

Mitteilungsblatt



Stadt Burgbernheim
Markt Marktbergel
Gemeinde Illesheim
Gemeinde Gallmersgarten



75. Ausgabe • Januar/Februar 2021



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

für das neue Jahr wünsche ich Ihnen alles Gute, viel Glück und vor allem Gesundheit.

Ein ereignisreiches bzw. ereignisarmes Jahr liegt hinter uns. Vieles verlief ungewiss, viele Veranstaltungen mussten abgesagt werden und etliche gemeinsame Treffen fielen aus. Die Corona-Pandemie trifft jeden, einige jedoch ganz besonders heftig. Ich hoffe, dass wir gemeinsam diese Phase gut überstehen und alle gesund bleiben. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitarbeiter, Helfer, Ehrenamtliche und Unterstützer, die alle dafür gesorgt haben, dass es in dieser Zeit in Burgbernheim gut gelaufen ist. Wir dürfen uns jetzt schon freuen, hoffentlich bald wieder zu gemeinsamen Festen und Treffen zurückzukehren.

Eine Neuerung in diesem Jahr halten sie gerade in Ihren Händen. Erstmals erscheint das Mitteilungsblatt gemeinsam mit den Gemeinden Burgbernheim, Marktbergel, Illesheim und Gallmersgarten in einem Heft. Wir begrüßen alle neuen Leser ganz herzlich.

Nachdem in 2020 keine Bürgerversammlungen abgehalten werden konnten, möchte ich in diesem Mitteilungsblatt etwas ausführlicher über das abgelaufene Jahr berichten und einen Ausblick auf das neue Jahr geben.

Ihr
Matthias Schwarz
Erster Bürgermeister

Tagesordnung der 6. Sitzung des Stadtrates Burgbernheim vom 19.11.2020

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 15.10.2020

2. Baugebiet Gartenfeld Ost, 3. Bauabschnitt; Aufbau einer Fernwärmeversorgung

a) Vorstellung durch die N-ERGIE

b) Grundsatzbeschluss zur Umsetzung

Herr Hoffmann und Herr Heinze von der N-ERGIE stellten dem Stadtrat das Konzept für die Fernwärmeversorgung des nächsten Erschließungsabschnittes im Baugebiet Gartenfeld-Ost vor. Dieses beinhaltet ein zentrales Heizgebäude mit einer Hackschnitzelheizung (200 kW) und einer Gasheizung zur Spitzenlastabdeckung mit einer Leistung von 400 kW. Es müssten insgesamt 3.400 m Wärmeleitungen verlegt werden (incl. Hausanschlüsse). Der Jahresbedarf für die ca. 120 Wohneinheiten (incl. Bauabschnitt 4) liegt bei rund 960.000 kWh, die Holzmengen sollen nach Möglichkeit aus dem städtischen Wald bezogen werden. Alle neuen Grundstückseigentümer müssten sich mit einem pauschalen Baukostenzuschuss beteiligen und könnten von einem niedrigen Primärenergiefaktor profitieren (Zielwert: kleiner 0,6).

Der Stadtrat sprach sich für das nachhaltige Wärmekonzept aus und wird die Umsetzung angehen. Die Erdgas Burgbernheim GmbH wird die Maßnahme in Zusammenarbeit mit der N-ERGIE konzipieren, finanzieren und als zweites Standbein neben der Gasversorgung betreiben.

3. Bauleitplanung der Stadt Burgbernheim; 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 18 „Gartenfeld-Ost“ im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB; Aufstellungsbeschluss; Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Der Stadtrat fasste den Aufstellungsbeschluss. Mit der Änderung des Bebauungsplanes werden die Dachformen freigegeben, Baugrenzen angepasst, Einfriedungen festgelegt und bestimmte Hinweise aufgenommen.

4. Aufstellung der Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramme 2021; „Altstadt“; Jahresanmeldung

Für das Städtebauförderprogramm wurden die Rodgasse und Erbsengasse, Teile des Friedenseicheplatzes, der Abriss des Gebäudes Marktplatz 4 sowie das Streuobstkompetenzzentrum gemeldet. Außerdem stehen Finanzmittel für Privatsanierungen des Fassadenprogrammes zur Verfügung.

5. Erste Satzung der Stadt Burgbernheim zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS-EWS) der Stadt Burgbernheim

Der Abwasserpreis beträgt ab 01.01.2021 3,20 €/m³ und sinkt damit um 0,30 €/m³.

6. Erste Satzung der Stadt Burgbernheim zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung der Stadt Burgbernheim (BGS/WAS)

Der Wasserpreis bleibt stabil bei 2,60 €/m³ zuzüglich Umsatzsteuer von 7 %.

**7. Neufassung der Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren**

Die Beträge für die verrechenbaren Leistungen der Feuerwehr wurden zum 01.12.2020 angepasst.

8. Bauleitplanung der Gemeinde Windelsbach; 4. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Betriebsansiedlung Pevak“, OT Nordenberg; Frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB

Der Stadtrat erhebt gegen die Änderung keine Einwendungen.

9. Bauleitplanung der Gemeinde Windelsbach; Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit Vorhaben- und Erschließungsplan „Betriebsansiedlung Pevak“, OT Nordenberg; Frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB

Der Stadtrat erhebt gegen die Änderung keine Einwendungen

10. Bauantrag; Neuerrichtung eines Lagerschuppens mit Fahrradstellplätzen auf dem Anwesen Wildbad 1 in Burgbernheim

Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu.

11. Bauantrag; Umbau des ehemaligen Trafohauses an der Hauptstraße vor dem Anwesen Brückleinsäckerweg 1 zu einer Ferienwohnung

Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu.

12. Widmung von Ortsstraßen und beschränkt öffentlichen Wegen im Neubaugebiet Gartenfeld-Ost; Verlängerung Rosenapfelstraße und Honigbirnenweg

Die entsprechenden Straßen und Wege wurden formell gewidmet.

13. Vollzug des Bayer. Stiftungsgesetzes; Bestellung eines besonderen Vertreters für die Pfründepflegestiftung Burgbernheim

Wolfgang Obermeier wurde auch für die folgenden Jahre zum besonderen Vertreter der Pfründepflegestiftung bestellt.

14. Beschaffung eines Frontauslegemulchers für den städtischen Unimog

Nachdem das bisherige -25 Jahre alte- Mulchgerät nicht mehr wirtschaftlich zu reparieren ist, beschloss der Stadtrat eine Neuanschaffung. Ein Vorführgerät soll zum Preis von netto 42.000 € beschafft werden.

15. Sonstiges

- Für den Wasserschaden in der Sporthalle wurde mittlerweile ein Vergleich mit der Versicherung geschlossen. Die Versicherung übernimmt eine Schadenssumme von 302.000 € für den Sportboden, die Behindertentoilette und die Flure. Die Sanierungsarbeiten an den Duschen bleiben finanziell bei der Stadt. Ab 23.11.2020 wird der neue Sportboden eingebaut, bis Weihnachten sollen diese Arbeiten abgeschlossen sein. Mit Beginn des neuen Jahres werden die Duschen saniert.
- Die Zählerablesung für Strom, Gas und Wasser wird ab Ende November erstmals durch Selbstablesung organisiert. Hierzu erhalten alle Haushalte entsprechende Informationen und können dann die Zählerstände per Post oder elektronisch an die Stadt weiterleiten.
- Die Strompreise sinken ab 01.01.2021 um 1,30 Cent je kWh.
- Die Erdgaspreise steigen ab 01.01.2021 um 0,6 Cent je kWh.
- In diesem Jahr findet keine Eichenkupfenversteigerung statt.
- Die Initiative „Berna hält zam“ bietet weiterhin ihre Hilfe an. Bitte einfach unter der Telefonnummer 0160 – 98193643 oder per Mail bernahaeltzam@gmail.com melden.
- Die Klärschlamm Entsorgung für die Kläranlage Burgbernheim wird ab 01.01.2021 über die KWM Öko-Energien GmbH in Maudorf/Emskirchen erfolgen.

Tagesordnung der 7. Sitzung des Stadtrates Burgbernheim vom 17.12.2020**1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 19.11.2020****2. Erste Satzung der Stadt Burgbernheim zur Änderung der Beitragssatzung für die Verbesserung und Erneuerung der Entwässerungseinrichtung (VES-EWS) der Stadt Burgbernheim (Verbesserungs- und Erneuerungsmaßnahmen in den Ortsteilen Buchheim und Schwebheim)**

Der Stadtrat hat die Satzung beschlossen. Die ursprünglich im Jahr 2016 berechneten Verbesserungsbeiträge verringerten sich erheblich. Einerseits lagen die Kanalbaumaßnahmen in Buchheim und Schwebheim voll im Rahmen, andererseits profitiert die Stadt durch ein neues Härtefallprogramm erheblich. Die neuen Verbesserungsbeiträge liegen bei 0,06 €/m² für die Grundstücksfläche und 0,69 €/m² für die Geschossfläche. Dadurch kommt es zu einer Teilrückzahlung der bisher eingehobenen Vorausleistungen.

3. Zweite Satzung der Stadt Burgbernheim zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS-EWS) der Stadt Burgbernheim

Der Stadtrat hat die Satzung beschlossen. Die neuen Herstellungsbeiträge liegen bei 12,53 €/m² für die Geschossfläche und 1,47 €/m² für die Grundstücksfläche.

4. Bauantrag; Teilabbruch der bestehenden Scheune und Anbau an das Wohnhaus auf dem Anwesen Bergeler Straße 5 in Burgbernheim

Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu.

5. Stadtwerke Burgbernheim; Erklärung über den Strombezug 2024

Die Stadtwerke Burgbernheim werden auch 2024 den Strom über die Kooperationsgesellschaft fränkischer Elektrizitätswerke (kfe) beziehen.

6. Bauleitplanung der Gemeinde Egersheim; Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 13 „Pfaffengrund“ in der Gemeinde Egersheim; Beteiligung der Nachbargemeinden

Die Stadt Burgbernheim erhebt keine Einwendungen gegen den Bebauungsplan.

7. Durchführung und Finanzierung des Umweltbildungsprojekts „Quer durch den wilden Wald“ im Rahmen des Programms „Förderung der Intensivierung der Umweltbildung in Bayern“ (2021)

Auch im Jahr 2021 soll eine Umweltbildungsmaßnahme laufen, diese findet diesmal im Burgbernheimer Wald statt.

8. Beschaffung eines Kompakt-Aufsitzmähers für die Stadtgärtnerei

Für die Stadtgärtnerei wird für ein altes Gerät ein neuer Aufsitzmäher zum Preis von 39.000 € beschafft.

9. Kriegerdenkmal auf dem Kapellenberg; Beauftragung des Nachtragsangebots

Für die Sanierung des Kriegerdenkmals wurden weitere 17.000 € freigegeben.

10. Sonstiges

Der Boden in der Sporthalle ist mittlerweile eingebaut. Die weiteren Sanierungsarbeiten erfolgen im Januar/Februar 2021.

Finanzen

Die finanziellen Verhältnisse blieben im Jahr 2020 ohne große Veränderungen. Die Gewerbesteuereinnahmen erreichten mit 1,84 Mio. € das bisherige hohe Niveau (Haushaltsansatz 1,5 Mio. €). Hier könnte es coronabedingt in den Folgejahren zu Mindereinnahmen kommen. Auch die Einkommensteuerbeteiligung liegt mit 1,78 Mio. € wieder über den Vorjahreszahlen. Im Jahr 2020 erreichte allerdings auch die Kreisumlage mit 1,84 Mio. € einen neuen Höchstwert. Die Schulden konnten weiterhin abgebaut werden und liegen nun bei 4,2 Mio. € (inkl. Stadtwerke).

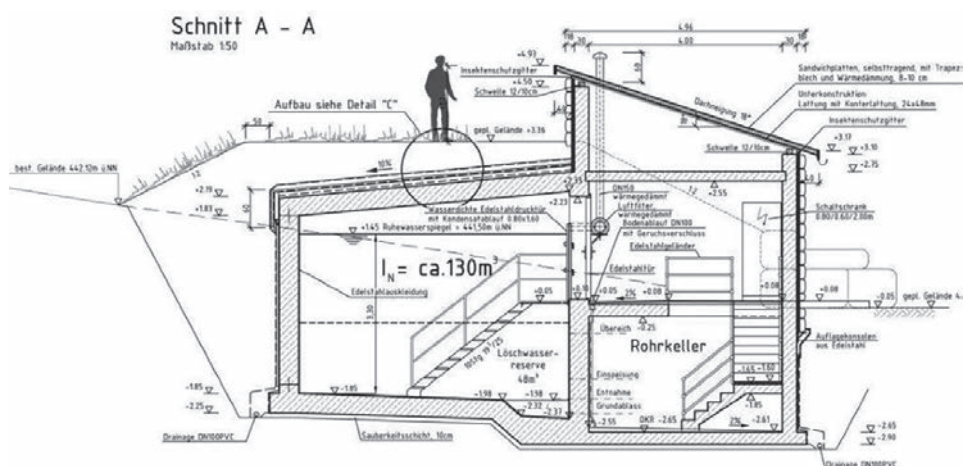
Bauhof

Für den Bauhof wurde im letzten Jahr eine Kehrmaschine als Anbau an das Holder-Gerät gekauft. Außerdem wurde das 25 Jahre alte Mulch-Anbaugerät für den Unimog durch ein Neues ersetzt.

Wasserversorgung

Eine Neukalkulation der Wasserpreise ergab, dass die bisherigen Preise auch in den nächsten Jahren stabil bei brutto 2,78 €/m³ gehalten werden können. Dabei wurde auch der Neubau des Trinkwasserhochbehälters berücksichtigt. Dieser soll im Laufe des Jahres an der Steige mit

einem Volumen von 260 m³ entstehen. Von den geschätzten Baukosten in Höhe von 1,0 Mio. € werden ca. 700.000 € als Zuschuss erwartet. Der Eigenanteil von 300.000 € wird über die Wassergebühren finanziert und ist in der Neukalkulation miteingerechnet.

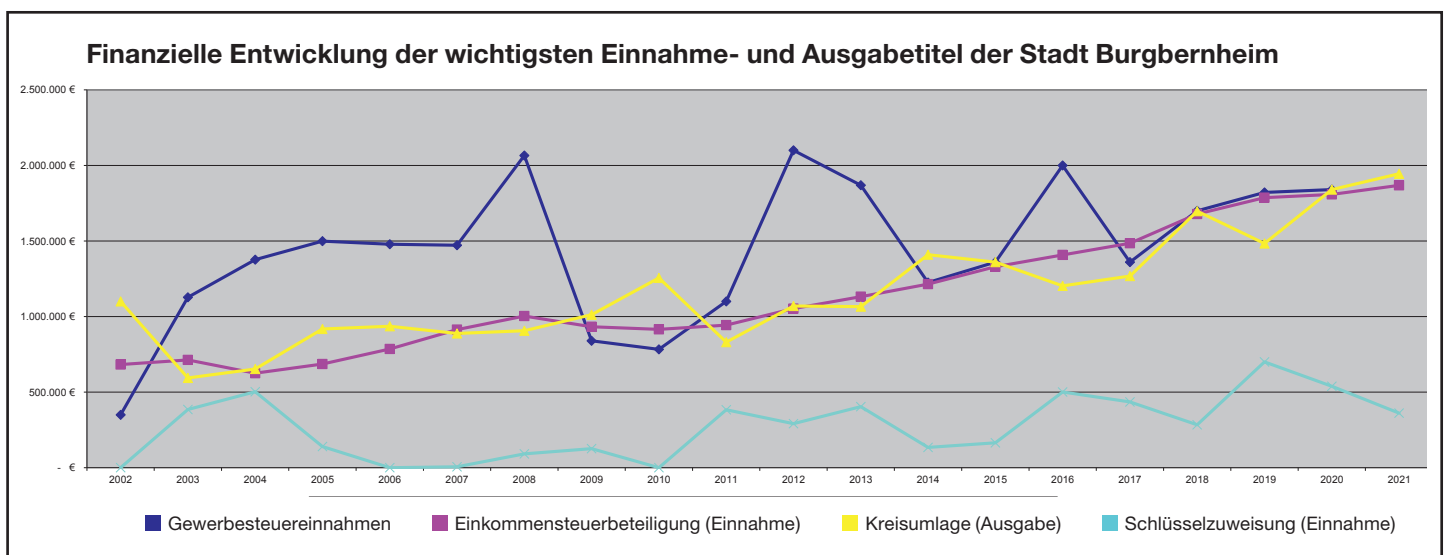




Zahlen des Jahres 2020

Haushaltsdaten	
Bruttoausgaben (ohne Stadtwerke)	12,2 Mio. €
Wirtschaftsplan Stadtwerke	7,0 Mio. €
Steuereinnahmen	
davon Grundsteuer A	71.000 €
Grundsteuer B	533.000 €
Gewerbsteuer	1.840.000 €
Einkommensteuer	1.786.000 €
Umsatzsteuerbeteiligung	328.000 €
Ausgaben	
Kreisumlage	1.844.000 €
VG-Umlage (Verwaltung)	515.000 €
VG-Umlage (Schule)	165.000 €
Gewerbsteuerumlage	187.000 €
Steuerkraft je Einwohner	1.012,97 €
Steuerkraftmesszahl	3.339.000 €
Verschuldung zum 31.12.2020	4.241.000 €
Verschuldung pro Einwohner	1.286 €
jährliche Tilgung	425.000 €

Einwohner	
Einwohner zum 01.01.2020	3.351
Geburten	38
Sterbefälle	33
Zuzüge	211
Wegzüge	179
Einwohner zum 31.12.2020	3.388
davon in Burgbernheim	2.831
Hochbach	35
Schwebheim	260
Buchheim	206
Pfaffenhofen	56
Einwohner Verwaltungsgemeinschaft zum 31.12.2020	6.731



Arztpraxis

Am Marktplatz soll eine neue Arztpraxis für die MVZ Burgbernheim GmbH entstehen. Das Gebäude Marktplatz 4 wird durch einen Neubau ersetzt. Die Stadt Burgbernheim hat zum 01.01.2020 das Medizinische Versorgungszentrum in der Grünen Baumgasse gekauft.

Kindertagesstätte

Die Planunterlagen für die neue Kindertagesstätte am Gartenfeldweg wurden beim Landratsamt eingereicht und die entsprechenden Förderanträge bei der Regierung von Mittelfranken gestellt, sodass nun die genaueren Planungen fortgesetzt und die Ausschreibung erstellt werden kann. Die Kostenschätzung für die zwei Kleinkindgruppen und drei Regelgruppen liegt bei rund 4,8 Mio. €. Baubeginn soll im Frühjahr 2021 sein. Träger der neuen Einrichtung wird auch die Evang. Kirchengemeinde Burgbernheim werden.

Derzeit werden in der Kindertagesstätte am Kapellenberg und im Herrnkellerschulhaus insgesamt 140 Kinder betreut.

Grund- und Mittelschule

Seit dem neuen Schuljahr übernahmen Harald Helgert als Rektor und Gudrun Dietsch als Konrektorin die Schulleitung. Die Grund- und Mittelschule besuchen derzeit 256 Kinder, davon 157 aus Burgbernheim. Leider kam in diesem Schuljahr keine 5. und auch keine 6. Klasse zusammen, diese Schüler besuchen die Mittelschule in Bad Windsheim. Im neuen Schuljahr 2021/22 soll wieder eine 5. Klasse gebildet werden.

Stadtwerke

Die Stadtwerke Burgbernheim konnten zum 01.01.2021 die Strompreise um 1,3 Cent je Kilowattstunde absenken. Die Gaspreise mussten wegen der CO₂-Abgabe um 0,6 Cent je Kilowattstunde erhöht werden.

Freibad

Trotz gewisser Einschränkungen konnte auch in dieser Saison ein relativ entspannter Freibadbesuch ermöglicht werden. Über 18.000 Besucher genossen das kühle Nass.

Ortsteile

Die Dorferneuerung Buchheim und Schwebheim konnte baulich beendet werden. Mittlerweile steht auch das neue Buswartehäuschen in Schwebheim. Anfang des letzten Jahres wurde das Glasfasernetz in Buchheim und Schwebheim in Betrieb genommen.

Die Spielplätze in Buchheim, Schwebheim und Pfaffenhofen erfuhren im vergangenen Jahr durch neue Spielgeräte eine erhebliche Aufwertung.

Sporthalle

Ein defektes Abwasserrohr und ein punktueller Rückstau im Kanal verursachten einen enormen Wasserschaden in der Sporthalle. Mittlerweile wurde der Sporthallenboden wieder eingebaut. Der Dusch- und Umkleibereich wird in den nächsten Monaten saniert. Die Versicherung übernahm mittlerweile einen Großteil der Schadenssumme.

Baugebiet Gartenfeld-Ost

Für den nächsten Bauabschnitt des Baugebietes Gartenfeld-Ost wurden die Weichen für die Erschließung gestellt. Der Bebauungsplan wurde hinsichtlich der Dachformen geändert, die Erdgas Burgbernheim GmbH



Umweltbildung

Erstmals startete im Sommer 2020 ein Umweltbildungsprojekt. Unter dem Titel „Streuobstwissen/-wiesen weit gestreut“ konnten über 60 Kinder und Erwachsene neue Einblicke in das Thema Streuobst gewinnen. Außerdem wurde eine neue Broschüre „Streuobst in Berna“ aufgelegt. 2021 wird das Umweltbildungsprojekt „Quer durch den wilden Wald“ stattfinden.

plant ein Hackschnitzel-Wärmenetz und das Büro Härtfelder bereitet die Ausschreibung der Bauleistungen vor. Im Frühjahr sollen die Bagger anrollen, die Bauplätze können dann Anfang 2022 bebaut werden.





Abwasserentsorgung Wald

Die Kläranlage Burgbernheim wird von Abwassermeister Maximilian Unger, Thomas Hacker und Lukas Emmert betreut. Seit 2019 kümmert sich dieser Personalpool um alle Abwassereinrichtungen der Gemeinden Burgbernheim, Marktbergel, Illesheim und Gallmersgarten. Die vor einiger Zeit neu installierte Klärschlammpresse funktioniert tadellos. Der Klärschlamm wird ab 2021 über die KWM Öko-Energien GmbH in Maudsorf/Emskirchen entsorgt. In diesem Jahr sollen die Abwasserdruckleitungen von Buchheim nach Schwebheim und von Hochbach zur Kläranlage gebaut werden. Gleichzeitig wird die Gemeinde Gallmersgarten das Abwasser von Mörlbach nach Hochbach und weiter zur Kläranlage Burgbernheim pumpen.

Die Gebühren für die Abwasserentsorgung konnten zum 1.1.2021 auf 3,20 €/m³ gesenkt werden (bisher 3,50 €/m³). Die Endabrechnung der Verbesserungsbeiträge erfolgt in den nächsten Monaten. Hier können erfreulicherweise dank staatlicher Zuschüsse Teile der Vorausleistungen wieder zurückerstattet werden.

Streuobstkompetenzzentrum

Im Laufe des Jahres 2020 konnten zusammen mit den beauftragten Architekturbüros Hirsch und Neumeier in mehreren Workshops die zukünftige Nutzung und Raumaufteilung des Streuobstkompetenzzentrums erarbeitet werden.



Die massive Trockenheit der letzten Jahre und der Borkenkäferbefall führte im Burgbernheimer Stadtwald zu enormen Schäden. Im Jahr 2019 mussten 6.500 Festmeter Holz eingeschlagen werden, im Jahr 2020 3.390 Festmeter. In normalen Jahren beträgt der Einschlag nach dem Forsteinrichtungsplan 2.870 Festmeter. Im Pflanzzeitraum Herbst 2020 bis Frühjahr 2021 werden insg. 15.000 neue Bäume gepflanzt.

Im Winter 2020/21 wird keine Eichenkupferversteigerung stattfinden.

Industriegebiet

Im Burgbernheimer Industriegebiet wurde die letzte voll erschlossene Fläche an die Fa. F + T Müller aus Ipsheim verkauft. Diese errichtete ein Büro- und Lagergebäude in der Straße „Im Grund“. Auch die Fa. Reiling nahm mittlerweile Ihren Betrieb auf und recycelt PET-Flaschen. Die Fa. Binderholz ließ erstmals Holzprodukte über den bestehenden Gleisanschluss an Ihre Kunden ausliefern.

Ehrenamt

Ein herzliches Dankeschön geht an alle ehrenamtlich Tätigen. Trotz wenig Übungsmöglichkeiten, leistete unsere Feuerwehr bei zahlreichen Einsätzen eine hervorragende Arbeit. Vielen Dank dafür!

Auch wenn das Vereinsleben unserer 45 Vereine nicht in gewohntem Umfang möglich war, halfen alle zusammen, um das Beste aus der derzeitigen Situation zu machen. Zu Beginn der Corona-Pandemie gründete sich spontan eine Nachbarschaftshilfe. Unter dem Motto „Berna hält zam“ konnten viele Hilfsdienste angeboten werden. Nach wie vor steht eine Mannschaft an Helfern zur Verfügung. Melden Sie sich einfach unter der Telefonnummer 0160/98193643 oder per Mail bernahaeltzam@gmail.com

Kriegerdenkmal

Dank einer großzügigen Spende konnte das Kriegerdenkmal auf dem Kapellenberg saniert werden. Insbesondere wurden die offenen Fugen nachgearbeitet sowie verschiedene Abdichtungsarbeiten durchgeführt.

Das Kriegerdenkmal in Schwebheim wurde gereinigt und die Inschriften erneuert.



Christbaum-Sammelaktion der Jugendfeuerwehr Burgbernheim kann leider NICHT stattfinden!

Seit nunmehr 17 Jahren sammelt die Jugendfeuerwehr Burgbernheim immer am Samstag nach dem 6. Januar die nicht mehr benötigten Christbäume ein. Liebend gerne hätten die Jugendlichen auch 2021 diese Sammel-Aktion wieder durchgeführt - sie haben regelrecht schon auf diesen Tag hin gefiebert. Aber wegen der aktuellen Pandemie-Lage darf die Sammlung leider **NICHT** stattfinden!

Wir hoffen auf baldige Besserung der Situation und wünschen allen Burgbernheimerinnen und Burgbernheimern alles Gute, sodass wir 2022 wieder Ihre Christbäume einsammeln können.

Ihre Jugendfeuerwehr Burgbernheim

FREIWILLIGE FEUERWEHR BURGBERNHEIM



Einsätze/Alarmmeldungen:

22.10.	13:21 Uhr	Reanimation, Steinach a. d. Ens
02.12.	23:58 Uhr	Reanimation, Marktbergel
04.12.	11:24 Uhr	Rauchwarnmelder, Ottenhofen
11.12.	11:46 Uhr	Tragehilfe/Unterstützung Rettungsdienst, Hessinggrabenweg
13.12.	23:56 Uhr	Brand Landwirtschaft-Stall/Scheune, Habelsee

WWW.FFW-BURGBERNHEIM.DE

Haushaltsplan der Verwaltungsgemeinschaft verabschiedet

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft (bestehend aus Stadt Burgbernheim, Markt Marktbergel, Gemeinde Illesheim und Gemeinde Gallmersgarten) hat in der Sitzung am 21.12.2020 den Haushaltsplan für das Jahr 2021 verabschiedet.

Abschlussresultat des Jahres 2019 und Ansätze 2020/2021

Die vorangegangenen Haushaltsjahre schlossen mit folgendem Ergebnis bzw. Ansatz ab:

	Rechnungsergebnis	Haushaltsansätze			Veränderungen zu 2019 (2019 = 100%)		
	2019	2020	2021				
VerwaltungsHH:	1.825.054	1.835.000	1.850.000	=	+ 24.946	=	+ 1 %
VermögensHH:	347.238	430.000	295.000	=	- 52.238	=	- 15 %
Gesamt:	2.172.292	2.265.000	2.145.000	=	- 27.292	=	- 1 %

Im **Verwaltungshaushalt** werden die laufenden Personalkosten, Unterhaltskosten, Verbrauchsmaterialien, Schülerbeförderungskosten ... verbucht. Die größten Ausgabeposten im Verwaltungshaushalt:

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT:

Personalkosten	1.043.200 €
EDV-Kosten	69.400 €
Rathausmiete	31.500 €

GRUND- UND MITTELSCHULE BURGBERNHEIM-MARKTBERGEL:

Schülerbeförderung	172.500 €
Personalkosten für Hausmeister, Reinigungsdamen	157.500 €
Unterhalt Schulhaus (Heizung, Verbrauchsgebühren...)	27.000 €
Lehr-, Unterrichts-, Lernmittel	18.300 €

Der **Vermögenshaushalt** umfasst die geplanten Investitionen. Im Jahr 2021 sind insgesamt 25.000 € für EDV-Ersatzbeschaffungen und Software im Rathaus vorgesehen. Für die Schule werden an Investitionen im Rahmen des Digitalbudgets insgesamt 150.000 € veranschlagt.

Der nicht durch entsprechende Einnahmen abgedeckte Betrag wird als Umlage von den vier Mitgliedsgemeinden erhoben:

Gemeinde	2017	2018	2019	2020	2021
Burgbernheim	728.596 €	721.168 €	773.971 €	680.141 €	760.925 €
Marktbergel	352.398 €	336.837 €	338.005 €	304.305 €	323.243 €
Illesheim	200.306 €	190.072 €	202.815 €	179.215 €	181.264 €
Gallmersgarten	159.700 €	157.923 €	162.209 €	161.339 €	162.868 €
Summe	1.441.000 €	1.406.000 €	1.477.000 €	1.325.000 €	1.428.300 €

Im Jahr 2021 errechnet sich eine Verwaltungsumlage von 155,69 € pro Einwohner und 1.532,42 € je Schüler.



Neuaufgabe der Streuobst-Pflanzaktion in Burgbernheim, Marktbergel, Illesheim und Gallmersgarten

Lassen Sie sich Obstbäume schenken!

„Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute ein Apfelbäumchen pflanzen.“

Auch wenn dieser Satz nur der Legende nach von Luther stammt, so ist er doch ein Bekenntnis zum Aufbruch und zum Glauben an die Zukunft. In einem ersten Schritt wurden über 1.300 neue Streuobstbäume gepflanzt. Die Neuaufgabe der Pflanzaktion läuft in Zusammenarbeit mit dem Landschaftspflegeverband Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim.

Mit der Pflanzaktion sollen bestehende alte Streuobstanlagen ergänzt und an anderen Stellen neue Streuobstflächen geschaffen werden. Im Rahmen der Aktion kann jedem interessierten Gemeindegänger auf einer Fläche, die außerhalb von bebautem Gebiet liegt und nicht eingezäunt ist, Obstbäume

und Pflanzmaterial (Pfahl, Verbisschutz) kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Für die Pflanzung kommen ausschließlich hochstämmige Obstbäume in Frage. Die Interessenten haben die Wahl von Apfel über Birne bis hin zu Zwetschgen, Kirsch- und Nussbäumen. Dabei ist darauf zu achten, dass zwischen den Bäumen ein Mindestabstand von zehn bis zwölf Metern einzuhalten ist. Die Pflanzung, die Pflege und die Bewässerung sind von den Pflanzinteressenten durchzuführen. Da die Kosten für die Aktion zu 80 % über Fördermittel finanziert werden, weist der Landschaftspflegeverband Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim darauf hin, dass ein Nachpflanzgebot besteht. Abgängige Obstbäume aus der Aktion müssen durch die Eigentümer auf eigene Kosten ersetzt werden. Die verbleibenden 20 % übernimmt die Heimatgemeinde.

Streuobstwiesen sind seit Jahrhunderten ein landschaftsprägendes Element. Dabei profitieren wir von der Pflanzleistung unserer Eltern und Großeltern. Helfen Sie mit und pflanzen Sie Bäume, deren Früchte unsere Kinder und Enkelkinder ernten werden!

Anmeldebögen und eine Liste an lieferbaren Obstsorten liegen in den Rathäusern aus. Die Anmeldungen für die Pflanzaktionen werden bis 31.05.2021 entgegen genommen. Der Landschaftspflegeverband wird die Flächen anschließend auf ihre Eignung für die Anpflanzung von Obstbäumen überprüfen und die zeitliche Koordinierung der Pflanzung übernehmen.

Bei Fragen zur Aktion können Sie sich im Burgbernheimer Bereich an Stadtgärtner Ernst Grefig, Tel. 0160/90128599 wenden. Ansonsten stehen die Bürgermeister der Gemeinden als Ansprechpartner zur Verfügung.

Champion Trees in Burgbernheim entdeckt

Delegation der Regionalgruppe Franken der Deutschen Dendrologischen Gesellschaft e.V. zu Besuch

Auf Einladung von Stadtgärtner Ernst Grefig und Steffen Schulze von der Institution „Natur im Garten“ besuchte das Organisationsteam der Regionalgruppe Franken der Deutschen Dendrologischen Gesellschaft e.V. (DDG) am 28.09.2020 die Stadt Burgbernheim.

Die DDG e.V. vereint Personen und Institutionen, denen Kenntnis und Schutz, Pflanzung und Pflege, Erforschung und Nutzung von Bäumen, sowie Sträuchern, wichtige Anliegen sind.

Die Besuchergruppe ließ sich von Stadtgärtner Grefig den Spitzahorn am Unteren Bahnhof, die Schillereiche am Prösselbuck, die 1000-jährige Eiche an der Steige und einen Speierling im Burgbernheimer Wald zeigen. Der Speierling ist der drittstärkste bekannte Speierling in Bayern! Besonders beeindruckt waren die Besucher von der herausragenden Biodiversität, welche sie in Burgbernheim vorfanden.

Das Expertenteam nahm im Rahmen der Initiative „Rekordbäume“ Baumvermessungen vor. Als „Rekordbaum“ oder international „Champion Tree“ werden jeweils der stärkste Baum einer Art oder Hybride, Unterart, Varietät oder Sorte in einem Bundesland bezeichnet.



Die 1000-jährige Eiche an der Steige wurde von den Experten der Regionalgruppe Franken der Deutschen Dendrologischen Gesellschaft e.V. (DDG) vermessen.

Und so viel darf hier bereits verraten werden, es wurden Champion Trees gefunden!

Die freigesetzte Begeisterung bei den Fachleuten der Regionalgruppe Franken der DDG e.V. bestärkte darin, die verschobene Exkursion aus dem Jahresprogramm der DDG in nächster Zeit zu absolvieren, um die

vor Ort gefunden Besonderheiten entsprechend zu würdigen.

Mit Bürgermeister Matthias Schwarz und Stadtgärtner Ernst Grefig wurden Vorgespräche für eine weiterführende Zusammenarbeit von der DDG e.V. und der Stadt Burgbernheim geführt.

Endabrechnung der Verbesserungsbeiträge für die Kanalbaumaßnahmen in Buchheim und Schwebheim

In der letzten Stadtratssitzung wurde die Endabrechnung der Verbesserungsbeiträge vorgestellt. Erfreulicherweise kommt es bei vielen Grundstücken zu einer teilweisen Rückerstattung der in den Jahren 2016 und 2017 erhobenen Vorausleistungen.

Dafür gibt es zwei Gründe:

Die Kanalbaumaßnahmen in Buchheim und Schwebheim liefen ohne Probleme und es kam zu keinen Mehrkosten.

Der Freistaat Bayern führte ab 2016 ein Härtefallprogramm zu wasserwirtschaftlichen Vorhaben ein. Dadurch sollen Gemeinden finanziell unterstützt werden, die seit 1992 hohe Beträge in die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung im Verhältnis ihrer Einwohnerzahl investiert haben. Diese Schwelle für die Beantragung von Zuwendungen wurde während der Bauphase Buchheim mit Novellierung des

Härtefallprogrammes in 2018 für die Stadt Burgbernheim erreicht. Gründe hierfür sind unter anderem der Neubau der Kläranlage, die Errichtung des Wasserhochbehälters sowie die zahlreichen Leitungssanierungen. Unter Hinzurechnung der laufenden Aufwendungen für die Ortsteile Buchheim und Schwebheim konnten rückwirkend für alle seit 2016 begonnenen Maßnahmen staatliche Zuwendungen für die Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung beantragt werden.

Vor einigen Wochen erhielt die Stadt Burgbernheim den Förderbescheid mit rund 1,8 Mio. €. Der anteilige Förderbeitrag für die Wasserversorgung sorgt trotz der Leitungserneuerung in Buchheim und Schwebheim, sowie des künftigen Neubaus des Hochbehälters, für gleichbleibende Wassergebühren in den nächsten Jahren in Höhe von 2,78 €/m³.

Im Abwasserbereich entlastet die Förderung nun alle Beitrags- und Gebührenzahler.



Die Endabrechnung des Verbesserungsbeitrages sieht folgende Zahlen vor:

	Schmutzwasserkanal	Regenwasserkanal
Baukosten	1.224.183,64 €	480.841,32 €
abzügl. erhaltene Zuwendungen	757.035,00 €	353.655,00 €
umzulegender Betrag	467.148,64 €	127.186,32 €
Geschossflächen	680.000 m ²	
Grundstückflächen		2.250.000 m ²
Beitrag je m ³ Geschossfläche	0,69 €/m ²	
Beitrag je m ³ Grundstücksfläche		0,06 €/m ²

Bei den Vorausleistungen ist man von 2,91 €/m² für die Geschossfläche und 0,40 €/m² für die Grundstücksfläche ausgegangen. Die Teilrückzahlung der Vorausleistungen erfolgt ab März 2021. Hierzu erhält jeder Grundstückseigentümer einen entsprechenden Bescheid.

Spende für „Knacki“

Die Stadt Burgbernheim bedankt sich ganz herzlich bei der hiesigen Sparkasse, die uns die Wal- und Haselnussknackmaschine „Knacki“ mit zwei Kalibriersieben gespendet hat. Mit dieser Maschine, welche durch den einstellbaren Einlass für Nüsse von 10 bis 50 mm (Walnüsse, Haselnüsse, Pekannüsse, Eicheln, Kastanien,..) geeignet ist, werden bereits im ersten Durchgang ca. 90 % geknackt. Das äußerst robuste Gerät wird per Handkurbel bedient und knackt bis zu 30 kg Nüsse in der Stunde.

Ebenso hat die Stadt einen Apfelsammler „Roll-Blitz“ mit Teleskopstab angeschafft. Der Roll-Blitz ist die kleinste Apfelaufsammelmaschine der Welt und sammelt auch anderes Obst wie Birnen, Zwetschgen und Nüsse problemlos vom Boden auf.

Unser „Knacki“ sowie der Apfel-Sammler „Roll-Blitz“ können bei Herrn Bruno Krug, Tel: 0152/52904631 ausgeliehen werden. In diesem Zusammenhang möchten wir nochmals an unseren Werkzeugpool, den die Stadt Burgbernheim in Kooperation mit dem Obst- und Gartenbauverein Burg-



bernheim ins Leben gerufen hat, erinnern. Er umfasst verschiedene Schneidegeräte und Leitern. Diese können nach Absprache ebenfalls bei Herrn Krug ausgeliehen werden.



Flügelmarke gibt selbst Fachleuten Rätsel auf **Seltener Rotmilan fühlt sich hier wohl**

Für Ornithologen gelten die Wälder und Flure rund um Burgbernheim schon lange als Eldorado. Manche Vogelfreunde nehmen sogar weite Anreisen in Kauf, um sich hier den ein oder anderen Schnappschuss einer seltenen Spezies zu sichern. Vor kurzem glückte dem Burgbernhaimer Simon Schuster bei einem seiner Foto-streifzüge jedoch eine ganz besondere Aufnahme.

In den Breitwiesen nördlich der Schö-nungsteiche der Kläranlage sichtete er gleich drei artengeschützte Rotmilane (lat. *Milvus milvus*). Offensichtlich fühlen sich die aufgrund ihres auffällig gegabelten Schwanzes auch Gabelweihe genannten Greifvögel in der bis zur Aischquelle reichenden offenen Landschaft sehr wohl. In dieser wenig frequentierten Gegend findet der Nahrungsgeneralist ideale Bedingungen für die Jagd. Umliegende Eichen- und Buchenbestände könnten dabei ein gutes Umfeld für den Nestbau sein, denn der Vogel wählt häufig Standorte in hohen Bäumen. Das im Flug majestätisch wirkende Tier kann eine Flügelspannweite von bis zu 180 Zentimeter aufweisen.

Bei Auswertung der Bilder dann die Besonderheit - einer der Rotmilane wies neben einer Beringung auch eine sogenannte

Flügelmarke auf. Die im Gefieder befestigte Plakette ist mit einer Buchstabenkombi-nation versehen, die für gewöhnlich den Weg zu einem Forschungsprojekt weist. Die Kontaktaufnahme mit der in Deutschland für Rotmilane federführenden Universität Bielefeld sorgte dann aber für eine Überraschung: Der markierte Rotmilan ist bei keiner wissenschaftlichen Studie einer deut-schen oder benachbarten europäischen Institution registriert. Der seltene Besucher dürfte somit eine weite Reise hinter sich haben, so Professor Dr. Oliver Krüger: „Die Flügelmarken, die wenige Dutzend Rotmi-lane tragen, helfen uns die Flugrouten und Jagdgebiete einzelner Vögel zu ermitteln. Bei dem an der Frankenhöhe gesichteten Tier, stehe ich jedoch vor einem Rätsel. Ich kenne kein Projekt in Europa, das eine solche Kennzeichnung verwendet.“ Die Fachleute der Universität Bielefeld wollten nun weitere Nachforschungen zur Herkunft des Burgbernhaimer Greifvogels anstellen.

Das regionale, lückenhafte Verbreitungs-gebiet des Zugvogels reicht letztlich vom Mittelmeerraum bis hin nach Armenien. Etwa 65 Prozent des Weltbestandes der Rotmilane ist in Deutschland heimisch. In Bayern geht man nach Angaben des Bayerischen Landesamtes für Umwelt von lediglich 900 Brutpaaren aus. Das Tier gilt somit im Freistaat als stark gefährdet.



Wir gratulieren zur Geburt



BURGBERNHEIM:

30.07.2020 **Samuel Kleinschroth Zapata**

Eltern: Jennifer Zapata Ciro und Florian Kleinschroth
Adresse: Felsenkellerstraße 5, 91593 Burgbernheim

27.10.2020 **Aurora Ruth Mollwitz**

Eltern: Anja und Peter Mollwitz
Adresse: Hildenseestraße 7, 91593 Burgbernheim

27.10.2020 **Hannah Radwan**

Eltern: Florina-Denisa Radwan-Drágoi und Ahd N.I. Radwan
Adresse: Innere Bahnhofstraße 14, 91593 Burgbernheim

09.11.2020 **Anna und Max Hoffmann**

Eltern: Stephanie und Frank Hoffmann
Adresse: Rosenapfelstraße 10, 91593 Burgbernheim

10.11.2020 **Leonhard Daniel Schanda**

Eltern: Aylin Gerlinger und Linus Schanda
Adresse: Rodgasse 11, 91593 Burgbernheim

15.11.2020 **Leni Gerber**

Eltern: Annemarie und Patrick Gerber
Adresse: Rodgasse 47, Burgbernheim

23.11.2020 **Pia Luise Engelhardt**

Eltern: Lena Engelhardt und Felix Hensch
Adresse: Innere Bahnhofstraße 9, 91593 Burgbernheim

Kunst und Leben unter einem Dach war immer unser Traum!

Es war am Pfingstsonntag in diesem Jahr 2020, als wir uns entschieden, ein kleines Objekt in Deutschland zu kaufen, wegen unserer Freunde, unseren Kindern und Enkelkindern, der Nähe zur Band und zum Theater, außerdem fühlen wir uns in Deutschland sehr wohl und vertraut. Eigentlich wollten wir uns in Italien niederlassen, nicht so weit weg von Meer, Sonnenschein und Tarantella. Wir waren immer unsicher, aber an diesem Sonntag einigten wir uns endlich.

Wir setzten uns vor den Computer. Ich sagte noch zu meinem Mann: „Wie wäre es, wenn wir in der Gegend von Rothenburg ob der Tauber oder Bad Windsheim suchen? Wir kennen die Ecke von früher, haben auch ein paar Freunde da, und diese Region in Franken hat uns schon immer gut gefallen!“ Es folgte der Druck auf die magische Taste . . .

Und da, da war er, der Bahnhof, zu verkaufen!!! Wir schauten uns an und wussten sofort, das ist unser Platz, den wollen wir haben. Wie zwei Teenager freuten wir uns und fuhren sofort am nächsten Tag nach Berna. Es war ein wunderschöner Tag, der Bahnhofsgarten ein Blumenparadies. Alles bestätigte uns, das ist unser Platz. So begann eine unglaubliche Geschichte voller Anekdoten, Zufällen und dem Schicksal, dass wir uns heute als die glücklichen Besitzer dieses wunderschönen Gebäudes sehen können.

Mit dem Kauf des alten Bahnhofs „Burgbernheim-Wildbad“ ist nicht nur ein Traum wahr geworden, sondern damit haben wir die Gelegenheit und die Ehre, ein wunderschönes historisches Gebäude für die nächste Generationen zu erhalten. Wir hoffen, genug Kraft und Energie zu haben, um alles verwirklichen zu können, was wir uns vorgenommen haben.

Die unteren Räume sollen mehr oder weniger so bleiben, wie sie waren. Es wird am Grundriss nichts verändert, Türen und Fenster kehren wieder zurück. Wir sehen ein Atelier zum Werken, eine Galerie für alle, die Interesse haben, auszustellen, ein Raum für kleine Veranstaltungen, Musik, Theater, Lesungen, klein, aber fein. Ein kleines Museum über die Geschichte des Gebäudes ist eine Vision. Wir möchten die Hallen ziemlich frei und offen für die Einwohner und Besucher der Stadt darbieten.

Der obere Bahnhof ist ein herausforderndes Projekt voll mit frischen Impulsen, ein erhebendes Gefühl, ein Hauch von Jugend ist in uns wiedererwacht. Kunst soll großzügig sein, nur so kann etwas wachsen, die Liebe zur Kunst gibt uns die Kraft, weiterzumachen.

Die Idee für ein Museum schaffen wir

nicht allein, wir brauchen die Unterstützung der Bevölkerung, von allen, die uns mit Erzählungen, Fotos, Postkarten oder Objekten weiterhelfen können, die sie uns ausleihen, verkaufen oder spenden, für die noch zu entstehende Ausstellung. Natürlich wird das alles eine Weile dauern; es muss nicht alles sofort sein.

Wir haben die letzten zwanzig Jahre in den USA gelebt und sind vor vier Jahren wieder nach Europa zurückgekehrt. Wir, das sind Lucrecia Basualdo, Schauspielerin aus Italien/Argentinien, und Lonnie Basualdo-Tague, Fotograf und Countrymusik-Sänger (Band: Lonnie Dale, zu hören in YouTube).

Wir wünschen Ihnen und euch allen frohe Weihnachten, ein gesundes Neues Jahr mit voller Kraft und vor allem Corona frei.

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen. Dankeschön!

Mehr Infos unter: lucreciab@mac.com



Hundehaufen – ein alltägliches Ärgernis!

Appell an alle Hundehalter

Bei der Stadt Burgbernheim gehen regelmäßig durchaus verständliche Beschwerden über Verunreinigungen durch Hundekot auf öffentlichen Flächen ein. Teilweise beschwerten sich Bürger aber auch darüber, dass Hundekot in ihren Vorgärten hinterlassen wurde. Solche Verschmutzungen bieten nicht nur einen unerfreulichen Anblick – sie belästigen letztlich die Bevölkerung. Leidtragende sind unter anderem Spaziergänger, die in die „Häufchen“ hineintreten oder Grundstücksbesitzer, die den Hundekot entfernen müssen. Die Hinterlassenschaften der Vierbeiner können zudem Krankheiten

übertragen, so dass gesundheitliche Gefahren – nicht nur für spielende Kinder – möglich sind.

Das Ärgernis „Hundehaufen“ kann letztlich nur durch Rücksichtnahme und Verantwortungsbewusstsein der Hundehalterinnen und Hundehalter vermieden werden. Die Rechtslage ist hierbei eindeutig: Sollte ein Hund an einer der genannten Stellen sein „Geschäft“ verrichten, dann sind die Halter dazu verpflichtet, den Hundekot umgehend zu beseitigen. Es ist nicht Aufgabe der Stadtarbeiter oder der Bürgerschaft, die Verschmutzungen zu entfernen. Bitte nut-

zen Sie deshalb beim Gassiegehen einfach einen Hundekotbeutel aus den zahlreich vorhandenen Beutelspendern und entsorgen Sie den Inhalt ordnungsgemäß als Restmüll. Tragen Sie mit dazu bei, unsere Stadt und die Ortsteile sauber zu halten. Insbesondere bitten wir, Hunde nicht unbeaufsichtigt umherlaufen zu lassen, denn alleine aus Haftungsgründen muss das Tier stets in sogenannter „Handlungs- und Sichtweite“ geführt werden. Sollte offenkundig gegen einschlägige Rechtsvorschriften verstoßen werden, behalten wir uns die Einleitung eines Bußgeldverfahrens ausdrücklich vor.

Verwaltungsgemeinschaft Burgbernheim

Telefon: 09843/309-0
Fax: 09843/309-30

Öffnungszeiten:

Montag: 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
 Dienstag: 08.00 – 12.00 Uhr
 Mittwoch: 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
 Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr
 Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

Telefonverzeichnis:

Name	Sachgebiet	Tel.-Nr.
Schwarz, Matthias	Bürgermeister der Stadt Burgbernheim und VG-Vorsitzender	309-20
Kett, Robert	Geschäftsstellenleiter	309-21
Neumann, Roland	Bauverwaltung, Beitragswesen	309-26
Käser, Wolfgang	Bauverwaltung, Verkehrswesen	309-27
Hofmann Antonia	Bauverwaltung, Verkehrswesen	309-29
Kottra Annamaria	Anordnungswesen, Versicherungen	309-28
Reuther Christine	Telefonvermittlung, Mitteilungsblatt, Bauschuttdeponien	309-0 / 309-33
Oeser Silvia	Zentrale Dienste	309-23
Johnson Heidrun	Zentrale Dienste	309-22
Keller Sandra	Standesamt, Sozialversicherung	309-15
Zillinger Barbara	Meldewesen, Ausweis- und Passwesen, Gewerbe- u. Gaststättenrecht	309-14
Rank Rainer	Kämmerei, Stadtwerke	309-11
Gehinger Tamara	Kämmerei, Zuwendungswesen	309-42
Geißendörfer Hartmut	Kassenverwaltung, Buchhaltung	309-10
Genthner Albert	Lohn- und Gehaltsabrechnungen	309-18
Branz Marina	Kassenverwaltung	309-12
Strauß Irmgard	Steuern, Mieten und Pachten	309-13
Baumann Katja	Verbrauchsgebühren, Stadtwerke	309-17
Oberndörfer Philipp	Stadtwerke, Energiedatenmanagement	309-16
Höhne Nadine	Regionalmanagerin	309-19

Stadtwerke Burgbernheim/ Erdgas Burgbernheim GmbH	09843/309-17 oder 309-11 stadtwerke@burgbernheim.de
Tourist-Information , Frau Baumann, Frau Johnson	09843/309-34 tourist@burgbernheim.de
Bauhof Burgbernheim , Herr Kilian	0171/9970997
Bauschuttdeponie , Herr Vieröther Öffnungszeiten: Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr Freitag: 14.00 – 17.00 Uhr	0160/7494429
Gärtnerei Burgbernheim , Herr Grefig	0160/90 12 85 99
Wasserversorgung Burgbernheim , Herr Winkler	0171/655 57 64
Stadtwald , Herr Kreuz	0171/3528575
Freibad Burgbernheim , Herr Keller	09843/587
Kläranlagen für alle Gemeinden , Herr Unger	09843/936161 0171/655 57 63 abwasser@burgbernheim.de
Wertstoffhof Burgbernheim Öffnungszeiten: Dienstag: 09.00 – 12.00 Uhr Freitag: 13.00 – 18.00 Uhr Samstag: 09.00 – 12.00 Uhr	09843/2772
Grund- und Mittelschule Burgbernheim- Marktbergel	09843/451 verwaltung@vg-burgbernheim.de
Bürgermeister Dr. Manfred Kern, Markt Marktbergel Öffnungszeiten: Mittwoch: 10.30 – 11.30 Uhr Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr	09843/95910
Bauhof Marktbergel Herr Weide Herr Otto-Goller Herr Grauf	0176/42 07 30 10 0176/42 07 30 20 0716/42 07 30 30
Bürgermeister Roland Scheibenberger, Ge- meinde Illesheim	09841/8858
Bauhof und Bauschuttdeponie Illesheim , Detlef Göllner	0171/2242196
Bürgermeister Michael Schlehein, Gemeinde Gallmersgarten	09843/7589832
Bauschuttdeponie Gallmersgarten , Johannes Dingfelder	0171/3713707

PRESSEMITTEILUNG DER KOMMUNALEN ALLIANZ A 7 FRANKEN WEST

Kommunale Allianz A7 Franken West fördert Kleinprojekte

Die Kommunale Allianz A7 Franken West ruft **vorbehaltlich der Förderung durch das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken** zur Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte im Rahmen des Regionalbudgets auf. Das Regionalbudget der Ländlichen Entwicklung in Bayern ermöglicht es, der Kommunalen Allianz eigenverantwortlich jährlich Kleinprojekte mit einem Gesamtvolumen von bis zu 100.000 € zu fördern.

Die Zielstellungen der Kleinprojekte müssen dem Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzept der Kommunalen Allianz A7 Franken West entsprechen. Es können u.a. Projekte eingereicht werden, die das bürgerschaftliche Engagement unterstützen, attraktive und lebendige Ortskerne fördern, zur Verbesserung der Grundversorgung beitragen oder auch Natur-, Umwelt- und Klimaschutz im Blick haben.

Die Gesamtkosten für ein Projekt müssen zwischen 500 € und 20.000 € netto liegen.

Der Fördersatz beträgt 80 % der Nettokosten, ist jedoch gedeckelt auf max. 10.000 €.

Die Auswahl der Projekte erfolgt durch ein Entscheidungsgremium, welches die Projekte nach festgelegten Auswahlkriterien bewertet.

Was ist noch zu beachten?

- Das Projekt muss durch den Antragsteller vorfinanziert werden
- Mit der Umsetzung des Projekts darf erst nach der Förderzusage begonnen werden
- Das Projekt muss bis zum 01.10.2021 umgesetzt und abgerechnet sein
- Projektanträge können sowohl juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts stellen, als auch natürliche Personen und Personengesellschaften



- Für Unternehmen: De-minimis Regelungen (Beihilfevorschriften der EU) sind zu beachten
- Förderanfragen sind bis zum **19.02.2021** an das Allianzmanagement zu richten

Für Fragen steht Ihnen Allianzmanagerin Nadine Höhne (Tel. 09842/207-25, Mail: nadine.hoehne@uffenheim.de) gerne zur Verfügung. Alle Informationen und Antragsunterlagen erhalten Sie zum Download unter www.franken-west.de/projekte/regionalbudget/.

Danke

In „normalen“ Jahren war es mir eine Ehre und Freude alle Mitbürger und Mitbürgerinnen, die sich ganz besonders für unsere Heimatgemeinde engagieren, persönlich zu ehren und ihnen meinen Dank auszusprechen. Meist geschah dies im Rahmen einer Einladung zur Weihnachtszeit.

Dieses Jahr muss ein persönliches Treffen leider entfallen. Daher mein Dank nun hier im Mitteilungsblatt an alle, die ohne großes Aufheben für die Gemeinschaft arbeiten und mithelfen unsere Heimat liebens- und lebenswert zu erhalten. Ohne Anspruch auf Vollständigkeit bedanke ich mich bei allen, die Blumenschmuck ausbringen und pflegen, die gemeindliche Grünflächen und Bäume mähen und erhalten, die den Petersbergpfad mit all seinen Einrichtungen betreuen und verbessern, die die Ruhebänke pflegen und Instand halten, die die Wanderwege und deren Beschilderungen in Schuss halten, die die Denkmäler pflegen, die gemeindlichen Photovoltaikanlagen warten und betreuen, die unsere Gemeindepost austragen und sich um die Aushängekästen kümmern.

Danke auch an unsere Mitarbeiterinnen vom Gemeindeladen, die auch in diesen Zeiten einen super Job machen, an unsere Mitarbeiter vom Bauhof und der Kläranlage, ohne die bald nix mehr gehen würde und die ebenfalls einen wichtigen und guten Job machen.

Ich wünsche uns allen ein Gutes und vor allem Gesundes Neues Jahr 2021. Denn nach all den Einschränkungen und Gefahren des Jahres 2020 kann es doch nur wieder gemeinsam aufwärts gehen.

Bleiben sie gesund!

Dr. Manfred Kern



Tagesordnung der 7. Sitzung des Marktgemeinderats Marktbergel vom 12.11.2020

1. **Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 01.10.2020**
2. **Baumaßnahmen an der Kreisstraße NEA 43 in Marktbergel (Westheimer Straße); Vorstellung notwendiger Leitungsbau- und Sanierungsmaßnahmen Wasser und Kanal durch das Ing.-Büro Härtfelder**
Der Gemeinderat beschließt, die Kanal- und Wasserleitung in der Westheimer Straße und im Petersbergweg zu erneuern.
3. **Jahresrechnung 2019 des Marktes Marktbergel;**
 - a) **Kenntnisnahme der Jahresrechnung 2019**
 - b) **Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben**
zu a) Der Gemeinderat der Marktgemeinde Marktbergel hat von der vorgelegten Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2019 nach Art. 102 Abs. 2 der Gemeindeordnung Kenntnis genommen.
zu b) Der Gemeinderat genehmigt die über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2019.
4. **Kommunales Unternehmensrecht; Beteiligungsbericht nach Art. 94 GO für das Jahr 2019**
Der Beteiligungsbericht wurde nach Art. 94 GO zur Kenntnis genommen und gebilligt.
5. **Vorberatung der Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr 2021**
Vorbehaltlich der Finanzierung und Bereitstellung der Haushaltsmittel werden folgende Maßnahmen in die Haushaltsplanung 2021 aufgenommen:
 - Abbruch Pesterhallen
 - Abbruch ehemaliger Kindergarten am Niederhof
 - Vorplanung ehemaliges Schulhausgebäude
 - Kernwegeausbau Ersberg
 - Kanal- und Wasserleitungssanierung wie unter TOP 2 vorgestellt
 - Sanierungsmaßnahmen an diversen Regenüberlaufbecken
 - Geräteträger für Bauhof und Bauhofmaschinen nach Bedarf
 - u. a.
6. **Erste Satzung des Marktes Marktbergel zur Änderung der Beitrags- und Gebühren-satzung zur Wasserabgabe-satzung (BGS-WAS) des Marktes Marktbergel**
Der Gemeinderat beschließt, ab 01.01.2021 eine Wassergebühr von 2,90 € netto je m³ zu erheben. Die Grundgebühr wird über alle Zählergrößen um 16,52 €/Jahr erhöht.
7. **Erste Satzung des Marktes Marktbergel zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungs-satzung (BGS-EWS) des Marktes Marktbergel**
Der Abwasserpreis wird auf 2,95 € pro Kubikmeter Abwasser festgesetzt.
8. **Bauleitplanung der Gemeinde Windelsbach; 4. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich des vorhaben-bezogenen Bebauungsplans „Betriebsansiedlung Pevak“, OT Nordenberg; Frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB**
Von der Bauleitplanung der Gemeinde Windelsbach werden Belange des Marktes Marktbergel nicht berührt. Einwendungen werden nicht erhoben.
9. **Bauleitplanung der Gemeinde Windelsbach; Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit Vorhaben- und Erschließungsplan „Betriebsansiedlung Pevak“, OT Nordenberg; Frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB**
Von der Bauleitplanung der Gemeinde Windelsbach werden Belange des Marktes Marktbergel nicht berührt. Einwendungen werden nicht erhoben.
10. **Bauleitplanung des Marktes Colmberg; 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 13 „Gartenfeld“ mit integriertem Grünordnungsplan; Beteiligung als Nachbargemeinde**
Von der Bauleitplanung des Marktes Colmberg werden Belange des Marktes Marktbergel nicht berührt. Einwendungen werden nicht erhoben.
11. **Vorbereitung und Aufstellung der Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramme 2021; Allianz Burgbernheim; Jahresanmeldung**
Im Rahmen der Aufstellung und Fortschreibung der Bund-Länder-Städtebauförderprogramme 2021, Maßnahme: „Allianz Burgbernheim“, meldet der Markt Marktbergel gegenüber der Regierung von Mittelfranken für das Programmjahr 2021 seinen Bedarf an.

12. Schließung der Sparkassenfiliale in Marktbergel; Resolution

Der Gemeinderat war sich einig, auf die bereits vorgetragenen Forderungen gegenüber der Sparkasse zu bestehen. Zumindest soll der Kontoauszugsdrucker und der Geldautomat im Ort Marktbergel vorgehalten werden.

13. Kommunalladen; Aufrüstung der Kasse für bargeldloses Bezahlen

Die Kasse des Kommunalladens wird für die Möglichkeit der EC-Kartenzahlung, ab einem Betrag von 10,00 €, umgerüstet.

14. Anwesen Würzburger Straße 23; Antrag auf Befestigung der Grundstückszufahrt auf öffentlichem Grund

Der Antrag wurde abgelehnt.

15. Errichtung eines Mobilfunkmastes an der Steige, durch die Fa. Telxius Towers Germany GmbH, München; Abschluss eines Mietvertrages für das Grundstück Fl.Nr. 3171, Gemarkung Marktbergel

Der Gemeinderat ist mit der Vermietung des gemeindlichen Grundstücks Fl.Nr. 3171, Gemarkung Marktbergel, zum Zweck der Errichtung eines Mobilfunkmastes einverstanden und ermächtigt den Ersten Bürgermeister zum Abschluss eines Mietvertrages.

16. Bauantrag; Dachgeschossausbau zu einer dritten Wohneinheit und Errichtung eines Balkons auf dem Anwesen Birkenweg 5 in Marktbergel

Gegen das geplante Bauvorhaben bestehen keine Einwendungen. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

17. Bauantrag; Errichtung eines Wohnhauses mit Garage und Abstellraum auf dem Anwesen Im Keltenfeld 10, Marktbergel

Gegen das Bauvorhaben bestehen keine Einwendungen. Von den Festsetzungen des Bebauungsplans wird hinsichtlich der vorgesehenen Überbauung der Baugrenze befreit.

18. Informationen des Bürgermeisters

- Jahresablesung zur Wasser- und Abwassergebührenabrechnung 2020 erfolgt durch Ablesekarten der Firma co.met.
- Gemeindearbeiter werden keine privaten Winterdienstarbeiten übernehmen.
- Biber ist im Bereich der B 470 aktiv.
- Kirchweih Marktbergel führte zu keinen Beanstandungen.

Tagesordnung der 8. Sitzung des Marktgemeinderats Marktbergel vom 03.12.2020

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 12.11.2020**2. Ehemaliges Schulgelände Marktbergel (Schulgebäude und Schulturnhalle); Vorstellung des Modernisierungsgutachtens mit Vorschlägen zu einer künftigen Nutzung**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 05.03.2020 an das Büro „Reeg und Spieler Architekten“ aus Bad Windsheim den Auftrag zur Erstellung eines Modernisierungsgutachtens erteilt. Das Büro Reeg und Spieler ist zwischenzeitlich zum Büro „Keller + Rodriguez Architekten PartmbB“ umformiert. Frau Keller stellt das Modernisierungsgutachten „Ehemalige Schule Marktbergel“ vor. Dabei hebt Frau Keller besonders heraus, dass es sich um eine durchaus gelungene Architektur handelt und die Gebäude sich in einem erhaltenswerten Bauzustand befinden. Die Ausführungen beinhalten insbesondere die Bestandsaufnahme (aktuelle Nutzung, Sanierungsbedarf in nahezu allen technischen Bauteilen, guter statischer Allgemeinzustand), das Konzept, (Rückbau Satteldach der Halle, Einbau Aufzug, Rückbau Fassadenteile, Neubau Balkone, neue Haustechnik unter Berücksichtigung erneuerbarer Energien), Nutzungsmöglichkeiten (Schulgebäude: Technik, Vereins-/Wohnnutzung; Halle: Tagespflege, Jugendraum, Küche) und die Kosten.

Konkrete Aussagen zu einer (städtebaulichen) Förderung können erst getroffen werden, sobald der Gemeinderat das Raumprogramm/die künftigen Nutzungen festgelegt hat. Die erste Wegweisung sollen durch einen Workshop des Gemeinderats vertieft werden. Darauf aufbauend gilt es, die Bevölkerung in die Überlegungen mit einzubeziehen.

3. Vorbereitung und Aufstellung der Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramme 2021; Allianz Burgbernheim; Jahresanmeldung

Für das Programmjahr 2021 wird ein Bedarf an förderfähigen Kosten in Höhe von 655.000 € gemeldet.

4. Bauantrag; Neubau eines Schaf- und Ziegenstalls, einer Bergehalle und einer Käserei im Außenbereich Marktbergels auf den Grundstücken Fl.Nr. 1116 und 1117, Gemarkung Marktbergel

Gegen das Bauvorhaben bestehen keine Einwendungen. Das gemeindliche Einvernehmen wird – vorbehaltlich des Ergebnisses des straßenrechtlichen Einziehungsverfahrens – erteilt.



5. Informationen des Bürgermeisters

- Errichtung eines Mobilfunkmastes an der Steige; der Vorhabenträger wird die Beeinträchtigung militärischer Belange zu prüfen haben;
- Antrag auf „Freischneiden“ des Petersbergs (freier Ausblick); der Gemeinderat erkennt keine Notwendigkeit für das Ergreifen derartiger Maßnahmen;
- Holzschläge „Im Käsfeld“;
- Pesterhallen; Bgm. Dr. Kern mahnt die Freiräumung der Gebäude an;
- Petersberg; Aufnahme eines QR-Codes mit Hinterlegung eines Paypal-Kontos; Besucher sollen zu Spenden angehalten werden;
- Petersbergrätsel; Verlosung.

Nachfolger für Friseur Salon HAARmonie gefunden

Auf den letzten Metern des Corona-Jahres hat es geklappt, Daniela Hecht, Eigentümerin des Friseur Salons HAARmonie in Marktbergel, ist glücklich, einen Nachfolger für ihr Geschäft gefunden zu haben. Glücklich sind auch die Kunden/-innen, die zukünftig keinen weiteren Weg auf sich nehmen müssen, sondern ihren gewohnten Gang zum Friseur genießen dürfen. Denn auch am Mitarbeiterkreis wird sich dank der geregelten Übernahme nichts ändern, das war Bedingung von Daniela Hecht. Nur auf sie selbst werden die Kunden/-innen eine gewisse Zeit verzichten müssen. Dies hat aber einen schönen Grund, Anfang nächsten Jahres wird sie Mutter und einige Monate in Elternzeit gehen.

Die anstehende Familienerweiterung war auch der Grund für die Betriebsübergabe, die der Friseurin aus Leidenschaft nicht

leicht fiel. Nachdem sie 2007 einen Salon in Aub eröffnete, übernahm sie 2014 den Betrieb in Marktbergel, der von der Schließung bedroht war. Damals wie heute lag ihr das Wohl der Mitarbeiterinnen und die Erhaltung der Salons für die Gemeinden am Herz.

Lange dauerte die Suche nach einem geeigneten Nachfolger, jetzt ist die Noch-Inhaberin dankbar, dass es so kurz vor Jahresende geklappt hat. Mit AH-Effect aus Würzburg übernimmt ein etablierter Friseur die Salons in Marktbergel und Aub. Inhaber Hansi Hörner ist, wie Daniela Hecht, Friseur mit Leib und Seele und hat im Vorfeld beide Salons besucht, um vor allem das Team kennenzulernen, die wichtigste Basis für die zukünftige Zusammenarbeit. Er freut sich, die beiden gut geführten Salons übernehmen zu dürfen und den Bewohnern von Marktbergel, dank der wichtigen Unterstützung der Mitarbeiterinnen, einen nahtlosen Übergang gewährleisten zu können.



Sobald es Corona wieder zulässt, dürfen sich die Kunden/-innen auf ihre gewohnte Friseurumgebung freuen.

Später soll es dann eine Eröffnungsfeier geben, weitere Aktionen und auch einige Neuerungen sind angedacht.

Wer auf dem Laufenden bleiben möchte, kann dies auf Facebook unter Salon HAARmonie tun.

Die Kontaktdaten bleiben bestehen:
Salon HAARmonie
Kirchstraße 3
91613 Marktbergel
09843 936126

Jagd und Wildbret

Unsere Jagdpächter haben mich gebeten im Gemeindeblatt darauf hinzuweisen, dass sie große Probleme beim Absatz von Wildbret haben. Die Preise, die der Handel bezahlt sind miserabel und die Gaststätten fallen derzeit als Abnehmer fast komplett aus. Hochwertiges heimisches Fleisch aus unseren eigenen Wäldern ist doch genau das, was man sich als Verbraucher wünscht. Ich kann gerne die Kontaktdaten weitergeben.

Ein weiteres Anliegen der Jäger ist auch der Mangel an „jungen“ Leuten die

sich diesem „Hobby“ widmen wollen. So schwer und auch so teuer wie oft geglaubt, ist es eigentlich gar nicht, diese Ausbildung zu machen. *Auch hierbei kann ich die Ansprechpartner weitervermitteln.

Leider gibt es von Seiten der Jägerschaft auch immer wieder Klagen, die an mich herangetragen werden. Das betrifft zum einen unvernünftige Hundebesitzer, die ihre Tiere frei, in weitem Abstand zu Herrchen oder Frauchen laufen lassen und zum anderen Jogger und Spaziergänger, die in der Dämmerung oder auch nachts durch teils entlegene Gebiete laufen und das Wild stören und vergrämen.

Petersbergpreisrätsel

Dieses Jahr hat unser Hausberg an manchen schönen Tagen einen regelrechten Besucheransturm aushalten müssen. Das schlägt sich auch in einer rekordverdächtigen Teilnahme am Rätsel nieder. Über 200 Besucher aus der ganzen Republik haben ihr Ergebnis im Rathaus eingereicht. Die Gewinner des jährlichen Preisrätsels wurden im Anschluss an die letzte Gemeinderatssitzung gezogen.

Die sechs Preise gehen an Tobias Scheitacker aus Bad Windsheim, Ole Pollak aus Karbach, Arne Schulze aus Schirgiswalde, Miriam Ertl-Winn aus Herrieden, Alessia Minuzzi aus Nürnberg und Sophia Jeglinsky aus Dresden.

Baugebiete

Wie schon berichtet, wurden aufgrund der hohen Nachfrage alle gemeindlichen Bauplätze verkauft. Bis neues Bauland erschlossen ist und wieder Grundstücke angeboten werden können, wird es sicherlich bis 2022 dauern. Da die Nachfrage unverändert hoch ist, möchte ich alle Eigentümer von privaten Plätzen bitten, sich doch einen Verkauf zu überlegen oder mir Bescheid zu sagen, ob ich die Plätze „anbieten“ darf.

Auch in Ottenhofen gibt es immer wieder Anfragen von Ortsansässigen nach

Bauplätzen. Es gibt dort einige Baulücken im Dorf und auch am Rand. Die Grundstücke sind aber alle in privater Hand. Auch hier möchte ich an die Eigentümer appellieren, sich doch mal mit der Frage zu befassen, ob die Flächen nicht zur Bebauung freigegeben werden könnten. So könnten Ortsansässige junge Leute im Dorf bleiben und müssten nicht wegziehen, wenn sie bauen wollen.

Die Gemeinde kann gegebenenfalls auch Tauschland einbringen, um in Ottenhofen ein kleines Baugebiet auszuweisen. Bitte einfach mal unverbindlich bei mir nachfragen!

Strom-Tankstelle

Seit 17. Dezember 2020 kann in Marktbergel nun auch Strom getankt werden. Der Auftrag für die Errichtung einer Ladestation war schon vor einiger Zeit ergangen. Aufgrund der hohen Nachfrage sind wir aber jetzt erst zum Zuge gekommen.



Westheimer Straße

Die Gemeinde plant zusammen mit dem Landkreis die innerörtliche Kreisstraße in ähnlicher Weise auszubauen, wie das schon 2018 und 2019 in der Burgberheimer Straße erfolgreich durchgeführt wurde.

Für 2021 ist vorgesehen, dass die Gemeinde die Erneuerung von Kanal und Wasserleitungen vornimmt und Leerrohre für Glasfaserkabel verlegt. Im Anschluss daran wird dann die Straße vom Landkreis neu aufgebaut. In ähnlicher Weise soll das im Petersbergweg laufen, nur dass der Straßenbau dann Sache der Gemeinde ist.

Alle Anlieger sollen vor dem Beginn der Arbeiten detailliert über die Planungen und die Vorgehensweise informiert werden, vor allem wie ihre Anwesen an Kanal und Wasser angebunden werden können.

Selbstverständlich wollten wir mit einer entsprechenden Anliegerversammlung beginnen. Diese war für Dezember 2020 geplant. Das ist Corona-bedingt bisher nicht möglich gewesen, wird aber in irgendeiner Form baldmöglichst nachgeholt. Für jedes Anwesen werden eigene Lösungen gesucht werden müssen.

Natürlich kommen auf alle Anlieger Kosten für die Hausanschlüsse und Kontrollschächte zu. Dazu wird aber jeder Eigentümer auch Kostenvoranschläge erhalten. Bitte sehen Sie auch die Vorteile der Maßnahme und nicht nur die finanziellen Nachteile, denn mindestens für die nächsten 30 Jahre werden Wasser und vor allem Abwasser ohne Probleme fließen. Leider gibt es im Ort auch Anwesen, deren Abwasser nicht problemlos abfließt und die Bewohner dort würden liebend gerne neue Anschlüsse haben.

Wir gratulieren zur Geburt



MARKTBERGEL:

14.11.2020 **Luana Maria Schnetzer**

Mutter: Melanie Schneider

Adresse: Zur Gartenwiese 3,
91613 Marktbergel

16.11.2020 **Ludwig Georg Andreas Merz**

Eltern: Sonja und Christian Merz

Adresse: Ottenhofen 24,
91613 Marktbergel

Hallen Pestergelände

Wie schon mehrfach berichtet, sollen die Hallen abgerissen werden, um dort Bauland zu schaffen. Alle Vereine und Gruppen die noch Material dort gelagert haben, bitte ich darum, dort auszuräumen. In Absprache mit mir und den Gemeindemitarbeitern versuchen wir neue Lagermöglichkeiten im „neuen“ Bauhof und im „alten“ Feuerwehrhaus zu schaffen. Ich denke aber, dass Einiges auch einfach entsorgt werden kann und muss. Danke!

Archiv im Rathaus

In unserem Rathausarchiv werden zwei Gerichtsbücher vermisst. Sie stammen aus den Jahren 1566 und 1664. Diese Bücher sind natürlich für die Forschung sehr wertvoll. Da eine Ausleihe der Bücher nirgends dokumentiert ist, möchte ich fragen, ob bei einem Hobby-Heimatforscher zuhause diese zwei alten Bücher noch zu finden sind. Es wäre schön, wenn diese Exemplare wieder zurück ins Archiv wandern, wo sie hingehören (gerne auch anonym)!



Schulgelände und Schule sowie Schulturnhalle

In der Gemeinderatssitzung vom 3. Dezember 2020 wurde das Sanierungsgutachten vorgestellt, das von dem Architekturbüro Keller und Rodriguez aus Bad Windsheim erarbeitet wurde. Als nächster Schritt will sich der Gemeinderat,

ergänzt um Vereinsvorstände, die nicht im Gemeinderat vertreten sind, in einem Workshop mit dem Thema befassen. Die Anzahl der Teilnehmer soll ca. 20 Personen sein. Dabei sollen die vorgeschlagenen Nutzungsvarianten bearbeitet werden um

auszuloten was tatsächlich gebraucht und für die Gemeinde sinnvoll ist. Ich habe den Zeitungsartikel von Gerhard Meierhöfer, der alle wesentlichen Aspekte der Präsentation gut zusammenfasst, nochmal hier im Mitteilungsblatt abdrucken dürfen.

Marktbergel. Fast schulgemäß auf Frontalunterricht ausgerichtet fanden sich die Mitglieder des Gemeinderates in ihrem derzeitigen Sitzungsgebäude „Alte Schulturnhalle“ ein – Bürgermeister Dr. Manfred Kern hatte starken Besucherandrang erwartet und demgemäß die Sitzordnung so eingeteilt. Mit mehr Besuchern als üblich hatte er wegen des Tagesordnungspunktes „Vorstellung des Modernisierungsgutachtens mit Vorschlägen zu einer zukünftigen Nutzung des ehemaligen Schulgebäudes und Schulturnhalle“ gerechnet, doch nur drei Bürger zeigten ihr Interesse oder trotzten der Coronagefahr. Die Architekten Stefanie Keller und David Rodriguez hatten eine Bestandsaufnahme und ein Modernisierungsgutachten über die ihrer Meinung nach absolut erhaltenswürdige Anlage erstellt. Das Schulgebäude selbst ist in einem baulich hervorragenden Zustand und zur Zeit von Vereinen und Privatpersonen voll genutzt. Natürlich besteht nach 55 Jahren des Bestandes Sanierungsbedarf: Die Heizungsanlage wurde zwar 1985 erneuert und auch auf Gasbetrieb umgestellt, doch ist sie inzwischen doch recht in die Jahre gekommen und nicht mehr zeitgemäß. Auch bedürfen das Trinkwasser- und Abwassernetz der Sanierung. Gleiches gilt für die zentrale Warmwasserbereitung. Die vorhandenen Sanitärobjekte müssen ebenfalls saniert werden. Etwas schlechter sieht es für die Turnhalle aus, denn diese wurde in den achtziger Jahre mit einem Satteldach regendicht gemacht – und diese erhöhte Dachlast führte zu Rissen und leichten Verschiebungen der Fassadenelemente, die zwar nicht die Standfestigkeit beeinflussen, aber dennoch saniert werden müssen. Vorgeschlagen wird hier vom Architektenduo, das Satteldach zu beseitigen und durch ein leicht geneigtes Flachdach zu ersetzen. Dies alles könne bei den vorgestellten Nutzungsänderungen erledigt werden. In der Folge stellten die beiden ihre Vorschläge vor: Demnach könne man in das Schulgebäude sowohl



im Ober- wie Erdgeschoß Wohnungen installieren. Diese wären in der westlichen Gebäudehälfte angedacht, während die östliche Gebäudehälfte zur Nutzung von Vereinen zur Verfügung stünde. Insgesamt fänden zehn Wohnungen in der Größe vom 25 bis 51 Quadratmetern Platz. Vorgesehen sind hier Balkone, die sich problemlos anbauen ließen. Das Ganze sollte barrierefrei konzipiert werden – und dazu wären auch zwei Aufzüge auf der Nordseite ohne Probleme zu installieren.

Die Turnhalle selbst würde mit einer Hallengröße von 234 Quadratmeter Fläche als solche erhalten bleiben. Die bisherigen Umkleieräume und der Duschaum würden Platz für eine multifunktionale Küche sowie je einen Raum für Tagespflege oder Hort und einen Jugendraum bieten. Den Brandschutzaufgaben könne man durch eine größere Türe an der Ostseite genügen. Hier könne auch durch teilweise Entfernung eines der Fassadenelemente der Skelettbauweise mehr Licht in die Halle gebracht werden. Der Einbau eines Behindertenklos und eine Öffnung des Gebäudes zum Schulhof sind ebenso denk- und ausführbar. Damit könnte dann auch dieser Bereich genutzt werden. Er-

halten soll auf jeden Fall die Glasfassade des bisherigen Pausenganges werden, denn diese ist zweifellos ein Blickfang. Die beiden Eingänge sollen geöffnet werden – auch dies diene dem Brandschutz, der bislang ja immer ein großer Diskussionspunkt war. Durch die Nutzungsänderung ändern sich hierzu die Anforderungen.

Gemeinderat Martin Grosch wollte in seiner Eigenschaft als Energiebeauftragter wissen, inwieweit die Heizung mit erneuerbarer Energie betrieben werden könnte. Hierzu stellte der Bürgermeister fest, dass eine zentrale Heizungsanlage in der unmittelbaren Nähe denkbar wäre.

Nach all den Zukunftsplänen wurden die Räte mit einem Kostenansatz wieder auf den Boden zurückgeholt: Zwischen 2,3 und 3 Millionen Euro sind erforderlich – die zu erwartenden Zuschüsse bezifferte Robert Kett mit zwischen 60 und 80 Prozent, denn diese setzen sich aus mehreren Programmen zusammen. Einig war man sich schließlich, im Februar zu einem ganztägigen Workshop Architekturbüro-Gemeinderat zusammenzukommen und sich dann voll der Thematik zu widmen. Willkommen sind dazu auch Vorschläge aus der Bürgerschaft.

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Illesheim,

die ersten Tage des neuen Jahres sind bereits vergangen. Dennoch möchte ich es nicht versäumen, Ihnen und Ihren Familien für das Jahr 2021 Gesundheit, Glück und viel Erfolg zu wünschen.

Bedanken möchte ich mich auf diesem Wege bei allen denen, die mich während den ersten Monaten meiner Amtszeit mit Rat und Tat unterstützten. Mein ganz besonderer Dank gilt unserem Altbürgermeister Heinrich Förster für die 1a Übergabe vor dem 1. Mai.

Mit dem Gemeinderat freue ich mich über die gemeinsam gemeisterten, spannenden Herausforderungen, sowie die vielen großen und kleinen Projekte die wir auf den Weg gebracht haben. Vieles gilt es jetzt 2021 zu verwirklichen, andere Ideen müssen weiter vorangetrieben werden und eine Umsetzung in den kommenden Jahren angestrebt werden. Hier werden wir weiter am Ball bleiben und mit viel Elan an die Aufgaben herangehen.

Große Einschränkungen lastet uns nach wie vor die Corona-Pandemie auf. Wegen der unsicheren Lage können nur bedingt die Planung für das öffentliche Leben in unserer Gemeinde gemacht werden. Wie geht es weiter mit Probetrieb der Vereine, Vereinsfeiern, Geburtstagsfeiern, Hochzeiten, das sind Fragen, die niemand zum jetzigen Zeitpunkt beantworten kann. Hier ist Geduld gefragt und Rücksichtnahme auf die Gesundheit aller. Sobald wieder Lockerungen für das öffentliche Leben möglich, sowie soziale Kontakte erlaubt sind, werde ich natürlich die Öffnung unserer gemeindlichen Einrichtungen anordnen.

Ich wünsche uns allen ein erfolgreiches neue Jahr und bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister
Roland Scheibenberger

Tagesordnung der 6. Sitzung des Gemeinderats Illesheim vom 05.10.2020

1. **Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 07.09.2020**

Die Niederschrift wurde allen Gemeinderatsmitgliedern zugestellt. Einwendungen werden nicht erhoben.

2. **Vorstellung der Schulleitung der Grund- und Mittelschule Burgbernheim- Marktbergel; aktuelle Entwicklungen**

In der Gemeinderatssitzung stellte sich Herr Harald Helgert als neuer Rektor und Frau Gudrun Dietsch als neue Konrektorin vor. Sie erläuterten insbesondere die Themen Klassenstärke, Mittags- und Hortbetreuung und den Fortbestand der Mittelschule.

3. **Gemeindehaus Plus Illesheim; Sachstandsbericht und weiteres Vorgehen**

Der Gemeinderat ermächtigt BGM Scheibenberger, zusammen mit Herrn Rühl (Städteplaner) und der Verwaltung, ein Anforderungsprofil erarbeiten zu lassen, das – vorbehaltlich der Zustimmung der Regierung von Mittelfranken – als Grundlage für die Einholung von Honorargeboten für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie und Kostenschätzung dienen soll.

4. **Jahresrechnung 2019 der Gemeinde Illesheim;**

Der Gemeinderat nahm die vorgelegte Jahresrechnung zur Kenntnis.

5. **Örtliche Rechnungsprüfung 2019, Behandlung Prüfbericht**

Der Prüfbericht wird zur Kenntnis genommen und zugestimmt.

6. **Feststellung und Entlastung der Jahresrechnung 2019**

Der Gemeinderat stellte die Jahresrechnung fest und fasste den Entlastungsbeschluss.

7. **Vorstellung der Kalkulation zur Abwassergebühr ab 2021, Festlegung des Abwasserpreises**

Der Abwasserpreis wird auf 2,60 €/m³ zum 01.01.2021 festgelegt.

8. **Vorstellung der Kalkulation zur Wassergebühr ab 2021; Festlegung des Wasserpreises**

Der Wasserpreis wird auf 2,30 €/m³ zum 01.01.2021 festgelegt.

9. **Vorbereitung des Haushalts 2021**

Es wurden keine weiteren Vorschläge zur Aufnahme für die Haushaltsplanung 2021 vom Gremium vorgebracht.

10. **Erlass der Haushaltssatzung und Festsetzung des Haushalts-, Finanz-, Stellen- und Wirtschaftsplans der Gemeinde Illesheim für das Haushaltsjahr 2021**

Der Haushaltplan für das Jahr 2021 wird im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 2.275.000,00 € und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 2.400.000,00 € beschlossen.

**11. Genehmigung des Investitionsprogramms 2021 – 2025 der Gemeinde Illesheim**

Dem Investitionsprogramm 2021 bis 2025 in der Fassung vom 05.10.2020 wird vorbehaltlich der Mittelbereitstellung zugestimmt.

12. Errichtung eines Anbaus an das Gemeindehaus Urfersheim; Vergabe der Leistungen für die Baumeisterarbeiten

Der Gemeinderat vergab die Arbeiten an die Firma Fein Bau GmbH aus Westheim.

13. Aufforstung eines Teilbereichs des Gemeindewalds „Kohlschwärz“ in Sontheim

Revierförsterin, Frau Simone Bogendorfer, hat für das betreffende Waldgrundstück einen Pflanzplan und eine Pflanzliste erstellt. Dem Pflanzplan und der Aufforstung wurde zugestimmt.

14. Bauantrag Abriss und Neubau von zwei Garagen auf dem Anwesen Bahnhofstraße 7 in Illesheim

Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben zu.

15. Bauantrag Nutzungsänderung des bestehenden Holzlagers zu Wohnraum

Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben zu.

16. Informationen des Bürgermeisters

- Neupflanzung einer Linde am Kirchplatz in Illesheim;
- Neupflanzung einer Esche am Spielplatz in Urfersheim und drei Obstbäume an der Schafscheune in Westheim;
- Anträge von Freiflächenphotovoltaikanlagen sind in der Gemeinde eingegangen.

Tagesordnung der 7. Sitzung des Gemeinderates Illesheim am 02.11.2020**1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 05.10.2020**

Die Niederschrift wurde allen Gemeinderatsmitgliedern zugestellt. Einwendungen werden nicht erhoben.

2. Bauleitplanverfahren; Errichtung von Freiflächenphotovoltaikanlagen in der Gemeinde Illesheim; Grundsatzbeschluss zur künftigen Behandlung von Anträgen auf Einleitung von Bauleitplanverfahren

BGM Scheibenberger betont zum wiederholten Male, dass sich die Gemeinde Illesheim der Verantwortung an den Klimaschutz durchaus bewusst ist und die Verwirklichung von Anlagen zur Stromgewinnung aus regenerativen Energien grundsätzlich unterstützen wird.

Der Gemeinderat beschloss, dass die Gemeinde Illesheim Entscheidungen über Anträge auf Einleitung von Bauleitverfahren für die Verwirklichung von Freiflächenphotovoltaikanlagen zurückstellen wird. Der Gemeinderat wird sich im Rahmen des Flächennutzungsplanaufstellungsverfahrens Leitlinien zur künftigen Behandlung derartiger Anträge geben.

3. Zweite Satzung der Gemeinde Illesheim zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS-EWS) der Gemeinde Illesheim

Der Gemeinderat beschließt die Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung.

4. Erste Satzung der Gemeinde Illesheim zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung (BGS-WAS) der Gemeinde Illesheim

Der Gemeinderat beschließt die Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung.

5. Bauantrag; Teilabbruch bestehender Gebäude und Errichtung einer neuen Halle auf dem Anwesen Hauptstraße 2

Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben zu.

6. Antrag der Evang.-Luth. Kirchengemeinde auf Bezuschussung der Glockensanierung der Kirche St. Gumbertus in Westheim

Für die Erneuerung der Glocken gewährt die Gemeinde Illesheim eine Aufstockung der ursprünglichen Spende vom Juni 2019 (800,00 €) um 200,00 € auf insgesamt 1.000,00 €.

7. Bestellung eines gemeindlichen Behinderten- und Seniorenbeauftragten

Zum gemeindlichen Behinderten- und Seniorenbeauftragten wird bestellt:

Herr Detlef Kugler aus Illesheim.

8. Freiwillige Feuerwehren der Gemeinde Illesheim; Ersatzbeschaffung von Ausrüstungsgegenständen

Der Auftrag wird an die Firma Vogel vergeben.

9. Informationen des Bürgermeisters

- Biberproblem an der Aisch und am Scheckenbach;
- Sitzgarnituren, Ersatzbeschaffung für marode Holzbänke und Tische.

Tagesordnung der 8. Sitzung des Gemeinderats Illesheim vom 07.12.2020

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 02.11.2020

Die Niederschrift wurde allen Gemeinderatsmitgliedern zugestellt. Einwendungen werden nicht erhoben.

2. Neuaufstellung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan der Gemeinde Illesheim; Aufstellungsbeschluss

Herr Wehner, TEAM 4, stellt sowohl das Planungsbüro als auch die Vorgehensweise zur Aufstellung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan eingehend vor. Aufgrund der vorliegenden Anträge auf Einleitung von Bauleitplanverfahren für Freiflächen-Photovoltaikanlagen, soll diese Thematik zeitnah bearbeitet werden. Eine mögliche Herangehensweise kann die Festsetzung von ausschließenden Kriterien, einschränkenden Kriterien und begünstigenden Kriterien sein, sodass der Gemeinderat Überlegungen zur Darstellung von Potenzialflächen treffen kann. In einem Workshop sollen Kriterien und Entscheidungshilfen erarbeitet werden.

Der Gemeinderat beschließt die Neuaufstellung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan.

3. Erneuerung der Wasserleitung in der Hauptstraße in Illesheim; Vergabe der Tiefbauarbeiten

Die Arbeiten wurden an Schmelzer Hoch- und Tiefbau GmbH aus Wolframs-Eschenbach als wirtschaftlichsten Anbieter vergeben.

4. Bauantrag; Abbruch und Neubau einer landwirtschaftlichen Hofbiogasanlage am Betriebsgrundstück Sontheim sowie im Außenbereich im Süden der Flurstücke Fl.Nrn. 1959 und 1961, Gemarkung Sontheim 6

Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben zu.

5. Brückenprüfung nach DIN 1076; Prüfung von 6 Straßenbrücken in der Gemeinde Illesheim; Auftragsvergabe

Der Gemeinderat erteilt den Auftrag zur Brückenprüfung und Erstellung der Brückenbücher als wirtschaftlichsten Anbieter an die LGA Bautechnik Nürnberg GmbH.

6. Freiwillige Feuerwehr Illesheim; Anschaffung eines Gasmessgerätes

Der Gemeinderat stimmt der Beschaffung eines Gasmessgerätes des Herstellers „Dräger“ zu.

7. Bauhof Illesheim; Anschaffung eines Dreiseitenkippers

Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung eines Tandem Dreiseitenkippers.

8. Informationen des Bürgermeisters

- Schaden der Telefonleitung an der Aischmühle durch den Biber;
- Aufforstung im Gemeindewald soll noch im Dezember abgeschlossen sein.

Das neue Mitteilungsblatt

Liebe Bürgerinnen und Bürger, nach meinem Amtsantritt am 1. Mai 2020 stellten sich die vier Bürgermeister der VG Gemeinden die Frage, ob es nicht sinnvoll wäre, gemeinsam ein Mitteilungsblatt auf VG-Ebene zu etablieren. Nachdem die einzelnen Gremien der VG-Gemeinden darüber berieten und ihr OK gaben, waren noch organisatorische Fragen zu klären. Daraufhin wurden Verhandlungen betreffend der Kosten mit einer regionalen Druckerei geführt.

Nun ist es soweit, das neue gemeinsame Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Burgbernheim geht mit dieser Januar-Ausgabe an den Start. Das Mitteilungsblatt soll sechs Mal im Jahr erscheinen. Der Vorteil für alle Bürgerinnen und Bürger liegt

darin, dass sie über Gemeinderatssitzungen und aktuelle Informationen gemeindeübergreifend Einblicke erhalten.

Die Themenbereiche, die die ganze Verwaltungsgemeinschaft betreffen, werden auf den Seiten der „VG“ zusammengefasst. Wir hoffen somit, viele ihrer Fragen zu beantworten.

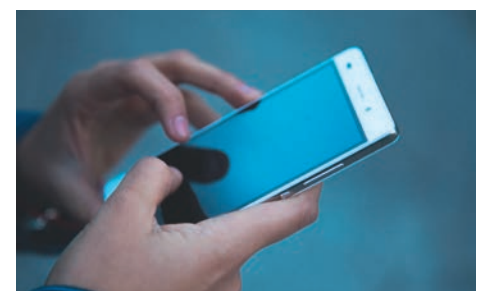
Vereine oder andere Organisationen können auch im neuen Mitteilungsblatt Berichte über ihre Aktivitäten, Ehrungen, usw. einstellen. Bilder können gerne mit angefügt werden, die dann in Farbe erscheinen.

Wer einen Beitrag im Mitteilungsblatt veröffentlichen möchte, kann diesen an mich senden. Die Berichte werden dann von mir weitergeleitet. Bitte informieren Sie sich bei mir über den Redaktionsschluss für die nächsten Ausgaben.

Sprechstunde Amtshaus

Die gewohnten Sprechstunden am Mittwoch von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr sind aktuell wegen der Corona Pandemie ausgesetzt. Sie können aber gerne telefonisch oder per Mail kurzfristig einen Gesprächs- oder Ortstermin mit mir vereinbaren.

Telefonisch bin ich unter 09841/8858 erreichbar. Die E-Mail-Adresse lautet: info@illesheim.de





Auf dem Weg zum Gemeindehaus Plus Illesheim ...

Den Stein ins Rollen brachte 2016 eine Dorfbefragung der Kindertagesstätte „Der gute Hirte“ gemeinsam mit den Evangelischen Kirchengemeinden, der politischen Gemeinde Illesheim und der Stadt Burgbernheim für den Ortsteil Schwebheim. Die Befragung zielte darauf ab, Bedarfe und Wünsche der Bewohner/-innen zu erheben. Dank des großen Engagements der Akteure betrug die Rücklaufquote stolze 50 %.

Die Kita engagiert sich schon seit längerem über die eigentliche Arbeit mit Kleinkindern hinaus für den Sozialraum und möchte sich zum Kinder- und Familienstützpunkt weiterentwickeln sowie Kooperationen mit Vereinen anstreben. Dieses Vorhaben wurde 2016 bis 2018 von dem Programm „Qualität vor Ort“ unterstützt, welches Sozialraumentwicklungen mit Fokus Familie und Jugend fördert und begleitet.

Noch während der Auswertung der Befragung rief das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales das Programm „Marktplatz der Generationen“ aus. Gemeinden die das Engagement vor Ort stärken möchten, um das Leben für Ältere einfacher zu gestalten und durch gezielte Verbesserungen des direkten Lebensumfeldes der älteren Bevölkerung langfristig einen Verbleib in ihrer Heimat zu ermöglichen, konnten sich bewerben. Geboten wurde eine professionelle Moderation für zwei Jahre, welche die Gemeinde bei der Entwicklung und Umsetzung von Projekten unterstützt. Gesagt, getan, die Gemeinde

Illesheim bewarb sich und wurde für das Programm ausgewählt.

Mit Unterstützung durch die Moderatorin Ines Riermeier von IR Strukturconsulting wurden in Zusammenarbeit mit der Gemeinde, der Kirche, der Vertreter der Vereine und der Bürgerschaft folgende Projekte angestoßen:

- Impulsvortrag zum Thema Nachbarschaftshilfe – Was ist das?
- Gründung der Nachbarschaftshilfe „Zusammen sind wir Heimat“
- Workshop zur inhaltlichen Konkretisierung des angedachten „Gemeindehaus Plus“ unter Einbindung der Perspektiven Senioren, Familie & Jugend, Kommune und Vereine
- Konzepterarbeitung Quartierentwicklung
- Exkursion zur Dorflinde Langenfeld und zum Mehrgenerationenhaus Emskirchen
- Teilnahme an der Aktionswoche „Zuhause daheim“
- Erarbeitung eines örtlichen seniorenpolitischen Maßnahmenkatalogs

Dieser Prozess zeigt, mit wie viel Engagement die einzelnen Akteure sich eingebracht und welche Fülle an Angeboten in den letzten Jahren in Illesheim auf die Beine gestellt wurde.

Gleichzeitig wurde deutlich, dass die Gemeinde einen Ort der Begegnung benötigt. Dieser Ort soll Raum bieten für ein Miteinander der Generationen, für Kreativität, für Veranstaltungen, für Bildung und für Beratung.

Es soll ein Haus für bürgerschaftliches Engagement und multifunktionale Nutzung sein.

2018 erwarb die Gemeinde das Grundstück Hauptstraße 12, um hierauf das Projekt „Gemeindehaus Plus“ zu verwirklichen. Gebäude, die nicht erhalten werden sollten, wurden mit Zuschuss der Städtebauförderung abgerissen und das Grundstück bereinigt.

Am 5. September 2020 traf sich der Gemeinderat in der Gemeindehalle in Westheim zu einer eintägigen Klausurtagung um sich mit der Ausgestaltung des geplanten Gemeindehauses Plus zu befassen. Die Moderation übernahmen Frau Riermeier und Frau Höhne. Herr Rühl als Städteplaner unterstützte uns mit seinem fachlichen Wissen. Herr Rank arbeitete von Seiten der Verwaltung mit. Unter Einbeziehung aller bisherigen Ausarbeitungen der Eindrücke, der Exkursionen und der zahlreichen Impulse, wurden erste Ideen zur Umsetzung eines Bauwerkes von drei Gruppen auf Papier gebracht. Im Anschluss wurden die einzelnen Projekte diskutiert.

In der Gemeinderatssitzung vom 05.10.2020 wurde der Beschluss gefasst, dass ich als Bürgermeister, zusammen mit Herrn Rühl und der Verwaltung ein Anforderungsprofil erarbeite, das vorbehaltlich mit der Zustimmung der Regierung von Mittelfranken, als Grundlage zur Einholung von Honorarangeboten, für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie und Kostenschätzung dienen soll.

Dies ist der aktuelle Stand, 2021 wollen wir nutzen, um die Planungen weiter voran zu treiben.

Volkstrauertag 2020

Aufgrund der aktuellen Lage zur Corona Pandemie am Volkstrauertag 2020 wurden keine öffentlichen Gedenkfeiern an unseren Kriegerdenkmälern abgehalten.



Als Zeichen gegen das Vergessen der gefallenen Soldaten in den beiden Weltkriegen, den Opfern der zivilen Bevölkerung und der getöteten Bundeswehrsoldaten in ihren Einsätzen, wurden an den einzelnen Ehrenmählern ein Kranz als Zeichen unseres Gedenkens von den drei Bürgermeistern niedergelegt. Begleitet durch Glockenläuten und anschließender Schweigeminute wurde unser Gedenken zum Ausdruck gebracht.

Wir hoffen alle, dass wir den Volkstrauertag 2021 wieder als öffentliche Gedenkfeier abhalten können.

Kerwazeitung BJB Illesheim

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die BJB Illesheim hat noch Kerwazeitungen von diesem Jahr. Falls jemand am Kerwa-Sonntag nicht zu Hause war und noch eine Kerwazeitung 2020 kaufen möchte, gerne bei mir melden.

Der Preis für die Zeitung beträgt 3,00 Euro. Über einen nachträglichen Kauf freut sich die BJB Illesheim.

Freundliche Grüße

Sabrina Zimmermann, Lindenstraße 5, 91471 Illesheim

Neuausbau der Kreisstraße NEA 39

Die Kreisstraße NEA 39 zwischen Westheim und Urfersheim, wurde auf der kompletten Wegstrecke neu ausgebaut. Die Baustelle begann am Montag den 03.08.2020. Kurz vor Wintereinbruch, am 03. Dezember 2020, konnte die letzte Teerschicht aufgebracht werden. Die Fahrbahn hat eine Ausbaustrecke von 1600 m und eine Breite von 6,0 m. Im Bereich der Obstbaumallee wurde beidseits eine

Bordrinne mit einer Länge von 580 m angelegt, um durch den Wegfall der Entwässerungsmulden die neue Fahrbahnbreite einhalten zu können. Die Bauarbeiten waren bis auf die Markierung der Fahrbahn und kleinen Anpassungen am 18. Dezember 2020 abgeschlossen. Diese sollen im Frühjahr erledigt werden. Die Freigabe für den öffentlichen Verkehr erfolgte am 18. Dezember 2020.



Neuer Turm in Urfersheim

Am Montag den 23.11.2020 wurde am Urfersheimer Spielplatz die neue Spielanlage der Firma Eibe montiert. Die Anlage besteht aus einem Turm mit Dach, Rutsche und verschiedenen Aufstiegsmöglichkeiten für kleine und große Kinder.

Der alte Turm wurde bei der letzten TÜV Prüfung beanstandet, eine Reparatur des bestehenden Spielgerätes war unwirtschaftlich. Unsere Bauhofmitarbeiter entfernten die 20 Jahre alte Spielanlage

und bereiteten den reibungslosen Aufbau des neuen Turmes vor. Die Montage erfolgte durch die Firma Eibe.

Ich wünsche den Kindern viel Spaß beim Erkunden der neuen Anlage.



Jahresablesung Wasserzähler

Aufgrund der Auswirkung der Corona Pandemie, entschlossen sich die vier Bürgermeister der VG-Gemeinden dieses Jahr einen neuen Weg in der Erfassung der Verbrauchsgebühr „Wasser“ zu gehen. Um eine kontaktlose Erfassung zu ermöglichen, wurde jeder Verbraucher per Post angeschrieben und aufgefordert die Wassermenge selbst mitzuteilen. Durch den großen Erfolg der Rückmel-

dungen, werden wir auch in Zukunft an dieser Erfassung festhalten.

Bitte nutzen Sie in Zukunft das Ablesen der Zählerstände, um die Absperrventile zu betätigen. Diese Arbeit erledigte in der Vergangenheit ein Bauhofmitarbeiter. Durch das Rein und Raus drehen, wird ein Festsetzen des Absperrventils verhindert.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Wir
gratulieren
zur Geburt

ILLESHEIM:

Niklas Veth

20.11.2020

Eltern:

Martina und Christian Veth

Adresse:

Lindenstraße 10,
91471 Illesheim



Kipper abzugeben

Die Gemeinde Illesheim verkauft einen gebrauchten Einachs-Dreiseitenkipper der Marke „Unsinn“. Er hat ein zulässiges Gesamtgewicht von 5,66 t und wurde 1981 hergestellt. Die Kippbrücke ist 2 m x 3,7 m groß. Die Grundbordwand ist aus Stahl und 50 cm hoch und hat einen Kornsieber. Der zweite Aufsatz ist ebenfalls aus Stahl und 50 cm. Zur Ausstattung gehört auch eine Auflaufbremse und eine Beleuchtung.

Ein Leiteraufstieg ist vorhanden. Bereifung 13.0/75-16, ein passendes Ersatzrad wird mit verkauft. Der Kipper befindet sich in einem guten Zustand.

Der Anhänger wird meistbietend verkauft. Mindestgebot 1500,00 Euro. Angebote bitte bis 31.01.2021 an die Gemeinde Illesheim – Bürgermeister Scheibenberger, Hauptstraße 30, 91471 Illesheim. Besichtigung nach Vereinbarung möglich.



Brennholz abzugeben

Einige Ster an Fichtenbrennholz stehen noch zum Verkauf. Das Holz liegt direkt neben einem Schotterweg und kann auch mit einem PKW-Anhänger abgefahren werden. Der Ster wird für 17,00 € verkauft. Besichtigung möglich.



Zu Verkaufen

Die Gemeinde Illesheim verkauft meistbietend folgende Geräte/Maschinen und Sachgegenstände:

- Salzgutstreuer für den Heckanbau am Schlepper, Fabrikat Amazone
- Räumschild für den Frontanbau am Schlepper, Fabrikat Kronberger, 3 m schwenkbar
- Eine gebrauchte Rutsche für Kinder
- Ein Kinderkarussell

Termine für eine Besichtigung der zum Verkauf stehenden Gegenstände, können unter 09841/8858 vereinbart werden.

Biberschäden

In letzter Vergangenheit sind vermehrt Schäden durch den Biber auf öffentlichen und privaten Flächen entstanden. Auch wurde die Telefonleitung zur Aischmühle bereits zweimal in kürzester Zeit durch den Biber abgefressen. Die Bereiche „an der Aisch“ und „am Scheckenbach“ sind hier am meisten betroffen.

Ertrags- und Bewirtschaftungsschäden auf Agrarflächen können bei der Unteren Naturschutzbehörde im LRA Neustadt-Aisch Bad Windsheim geltend gemacht werden.

Frau Bader vom LRA ist hier die richtige Ansprechpartnerin, sie ist unter folgender Nummer : 09161/923320 erreichbar. Vor Ort finden Sie die Familie Unger, Biberbe-

auftragt als Ansprechpartner. Melden Sie etwaige Beeinträchtigungen ihrer Flächen an die Familie Unger unter der Telefonnummer: 09841/7000. Hier wird Ihnen sicher weiter geholfen.

Gerne können sie natürlich auch Schäden bei mir anzeigen, am besten per Telefon oder Mail mit Foto (Mail: info@illesheim.de). Ich stehe auch ständig im Kontakt mit der Unteren Naturschutzbehörde, um eine tragbare Lösung für die entstandenen Schäden durch den Biber zu erreichen.



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zum Start ins neue Jahr wünsche ich Ihnen viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr 2021.

Ich möchte mich bei allen Bürgern und Bürgerinnen, die sich für unsere Gemeinde eingesetzt haben und weiterhin einsetzen, bedanken. Ohne den Antrieb unserer Bürger und unserer Vereine, wären viele Feste und Maßnahmen nicht möglich. Feste gab es im vergangenen Jahr nur wenige und wird es auch in diesem Jahr nicht auf absehbare Zeit geben. Leider hält uns die Corona-Pandemie noch voll im Griff. Wie es weiter geht, steht auch bei vielen Virologen in den Sternen.

Wie bereits in der Dezember Ausgabe des gemeindlichen Mitteilungsblatts angekündigt, ist nun das einheitliche Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Burgbernheim da. Es freut uns vier Bürgermeister sehr, nun ein gemeinsames Mitteilungsblatt zu haben, um unsere Informationen in unserer ganzen Verwaltungsgemeinschaft zu streuen. Wir sehen hier einen sehr großen Mehrwert, da jetzt die Bürger der Nachbargemeinde, die Informationen und Veranstaltungen der anderen Gemeinden zu sehen bekommen. Wir erhoffen uns daraus, dass auch die Veranstaltungen unserer Vereine, noch besser angenommen werden.

Gemeinde kommt von gemeinsam und nur alle miteinander können wir unsere Heimat erhalten.

Ihr
Michael Schlehlein
Erster Bürgermeister

Tagesordnung der 6. Sitzung des Gemeinderats Gallmersgarten vom 05.11.2020

- 1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 24.09.2020**
- 2. Bebauungsplan Nr. 4 „Auf der Höhe II“; 1. Änderung des Bebauungsplans im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB; Behandlung der Stellungnahmen und Anregungen; Satzungsbeschluss**

Der Gemeinderat beschließt nach gerechter Abwägung gemäß § 1 Abs. 7 BauGB der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander gemäß § 10 Abs. 1 BauGB die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Auf der Höhe II“ in Steinach b. Rothenburg o. d. T. in der Fassung vom 05.11.2020 mit Begründung in der Fassung vom 05.11.2020 als Satzung.
Mit der Bekanntmachung tritt die Änderung des Bebauungsplanes in Kraft.
- 3. Bau der Abwasserverbundleitung Mörlbach-Hochbach; Billigung der Planung; Durchführung der Maßnahme; Anmeldung zur RZWas; Vorbereitung der Ausschreibung**

Der Gemeinderat billigt die Planung und beschließt die Durchführung der Maßnahme. Die Maßnahme ist zur Förderung nach RZWas anzumelden. Das Planungsbüro wird aufgefordert, die Ausschreibung vorzubereiten und durchzuführen. Bezüglich des Bauantrags für das Pumpengebäude beschließt der Gemeinderat, dass das oberirdische Bauwerk gemauert, innen und außen verputzt und mit einem Pultdach versehen wird.
- 4. Jahresrechnung 2019 der Gemeinde Gallmersgarten;**
 - a) Kenntnisnahme der Jahresrechnung 2019**

Der Jahresabschluss 2019 der Gemeinde Gallmersgarten für die Regiebetriebe Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung wird zur Kenntnis genommen.
 - b) Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2019**

Die im Haushaltsjahr 2019 angefallenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsüberschreitungen) werden, soweit sie erheblich sind und die Genehmigung nicht schon in früheren Beschlüssen des Gemeinderates erfolgt ist, hiermit gemäß Art. 66 Abs. 1 GO nachträglich genehmigt. Die Unterlagen der Jahresrechnung 2019 werden dem örtlichen Rechnungsprüfungsausschuss zur weiteren Prüfung übergeben.
- 5. Festsetzung des Haushalts-, Finanz-, Stellen- und Wirtschaftsplans für das Jahr 2021 und Erlass der Haushaltssatzung der Gemeinde Gallmersgarten**

Der Haushaltsplan für das Jahr 2021 wird im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 1.300.000,00 € und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 800.000,00 € beschlossen. Der Stellenplan, die Stellenübersicht und der Finanzplan zum Haushaltsplan werden genehmigt.
Der Wirtschaftsplan für die Regiebetriebe, Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung, wird in den Erträgen mit 295.000,00 € und in den Aufwendungen mit 310.000,00 € beschlossen. Der Vermögensplan schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.565.000,00 €.
- 6. Genehmigung des Investitionsprogramms 2021 - 2025 der Gemeinde Gallmersgarten**

Dem Investitionsprogramm 2021 bis 2025 wird vorbehaltlich der Mittelbereitstellung zugestimmt.
- 7. Zweite Satzung der Gemeinde Gallmersgarten zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS-EWS)**

Die Abwassergebühren werden ab 01.01.2021 auf netto 2,85 € festgesetzt.
- 8. Dritte Satzung der Gemeinde Gallmersgarten zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung (BGS-WAS)**



Die Wassergebühren werden ab 01.01.2021 auf netto 2,80 € festgesetzt.

Die Grundgebühr für Wasserzähler mit einem Nenndurchfluss von 2,5 m³/h werden auf netto 35,00 € festgesetzt.

Die Grundgebühr für Wasserzähler mit einem Nenndurchfluss von 5 m³/h werden auf netto 55,00 € festgesetzt.

Die Grundgebühr für Wasserzähler mit einem Nenndurchfluss von 10 m³/h werden auf netto 65,00 € festgesetzt.

9. Erste Satzung der Gemeinde Gallmersgarten zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtung „Regenbogen“ (Kindertageseinrichtungen-Gebührensatzung)

Für jeden angefangenen Monat werden folgende Gebühren ab 01.03.2021 erhoben:

a) für Kinder unter drei Jahren:

• für eine Buchungszeit von drei bis vier Stunden	100,00 €
• für eine Buchungszeit von vier bis fünf Stunden	110,00 €
• für eine Buchungszeit von fünf bis sechs Stunden	120,00 €
• für eine Buchungszeit von sechs bis sieben Stunden	130,00 €
• für eine Buchungszeit von sieben bis acht Stunden	140,00 €
• für eine Buchungszeit von acht bis neun Stunden	150,00 €
• für eine Buchungszeit von neun bis zehn Stunden	160,00 €

b) für Kinder von drei bis sechs Jahren:

• für eine Buchungszeit von drei bis vier Stunden	80,00 €
• für eine Buchungszeit von vier bis fünf Stunden	88,00 €
• für eine Buchungszeit von fünf bis sechs Stunden	96,00 €
• für eine Buchungszeit von sechs bis sieben Stunden	104,00 €
• für eine Buchungszeit von sieben bis acht Stunden	112,00 €
• für eine Buchungszeit von acht bis neun Stunden	120,00 €
• für eine Buchungszeit von neun bis zehn Stunden	128,00 €

10. Bauantrag; Garagenerweiterung durch Anbau auf dem Anwesen Sonnenleite 2 in Steinach/Ens

Gegen den Bauantrag bestehen keine Einwendungen.

Tagesordnung der 7. Sitzung des Gemeinderats Gallmersgarten vom 17.12.2020

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 05.11.2020

2. Änderungsantrag zu den bereits genehmigten Bauanträgen; Nutzungsänderung von Selbstversorgerküchen zu Zimmern, Nutzungsänderung von einer Wohnung zur Pension und Neubau eines Treppenhauses auf dem Anwesen Bahnhofstraße 18 in Steinach b. R.

Gegen den Bauantrag bestehen keine Einwendungen. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

3. Bauantrag zur Errichtung eines Balkons am bestehenden Wohnhaus Dorfring 1 in Gallmersgarten

Gegen den Bauantrag bestehen keine Einwendungen. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

4. Bauantrag; Errichtung einer Energiebox für Pelletheizung in 91605 Gallmersgarten, An der Wolben 1

Gegen den Bauantrag bestehen keine Einwendungen. Von den Festsetzungen des Bebauungsplans wird hinsichtlich der Überschreitung der Baugrenze Befreiung erteilt.

5. Antrag des Landkreises Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim auf Erteilung einer Erlaubnis nach Art. 6 BayDSchG; Hebung von zwei versunkenen historischen Grenzsteinen; gemeindliche Stellungnahme

Die Gemeinde stimmt der Maßnahme zu. Einwendungen werden nicht erhoben.

6. Bauleitplanung der Gemeinde Windelsbach; 4. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Betriebsansiedlung Pevak“, OT Nordenberg; Frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB

Von der Bauleitplanung der Gemeinde Windelsbach werden Belange der Gemeinde Gallmersgarten nicht berührt. Einwendungen werden nicht erhoben.

7. Bauleitplanung der Gemeinde Windelsbach; Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit Vorhaben- und Erschließungsplan „Betriebsansiedlung Pevak“, OT Nordenberg; Frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB

Von der Bauleitplanung der Gemeinde Windelsbach werden Belange der Gemeinde Gallmersgarten nicht berührt. Einwendungen werden nicht erhoben.

8. Bauleitplanung der Stadt Uffenheim; Aufstellung des Bebauungsplans 56/2020 „PV-Freiflächenanlage Welbhausen“ mit 12. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Uffenheim; Beteiligung der Nachbargemeinden

Die Gemeinde nimmt die Bauleitplanung zur Kenntnis. Einwendungen werden nicht erhoben.

9. Bauleitplanung der Gemeinde Egersheim; Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 13 „Pfaffengrund“ in der Gemeinde Egersheim; Beteiligung der Nachbargemeinden

Der Gemeinderat nimmt die Bauleitplanung zur Kenntnis. Einwendungen werden nicht erhoben.

10. Neubaugebiet „Auf der Höhe II“; Errichtung einer weiteren Straßenlampe in der Flurstraße

Der Gemeinderat stimmt der Errichtung der Straßenlampe zu und ermächtigt den Ersten Bürgermeister zur Auftragserteilung.

11. Antrag auf Beseitigung einer Birke in der Brechhausstraße, Steinach a. d. Ens

Der Gemeinderat stimmt der Fällung des vorgenannten Baumes auf Kosten der Gemeinde Gallmersgarten zu.

Die historischen Grenzen der Gemeinde Gallmersgarten

Bericht von: Jürgen Nickel, Diplom-Verwaltungswirt (FH), Projektleiter Historische Grenze

Die heutige Gemeinde Gallmersgarten hatte zu Zeiten des Heiligen Römischen Reichs Deutscher Nation (auch „Altes Reich“) mehrere Herrscher. So gehörte der Bereich Steinach an der Ens zur Reichsstadt Rothenburg, während der Ortsteil nebenan zum Markgraftum Brandenburg-Kulmbach gehörte. Mörlbach wiederum war Teil des Markgraftums Brandenburg-Ansbach.



So ist es nicht verwunderlich, wenn im Gemeindebereich zwei historische Grenzsteinlinien verlaufen:

- Die Rothenburger Landhege mit ihren Hegesteinen
- Die Grenze zwischen den hohenzollernischen Markgraftümern Brandenburg-Ansbach und Kulmbach

Während die Rothenburger Landhege und ihre Grenzsteine, trotz weniger Verluste in diesem Bereich,

gut nachvollziehen kann, sind die Grenzsteine der Hohenzollernlinie im Gemeindebereich nicht mehr vorhanden. Hier wird deutlich, was es heißt, keine steinernen Zeugen der Vergangenheit mehr zu haben.

Die Rothenburger Landhege und ihre Hegesteine



Die Rothenburger Landhege geht auf das Jahr 1420 zurück, wobei es Hinweise gibt, die eine ältere Zeitstellung möglich machen. Das Graben-Wall-System der Landhege war auf den äußeren beiden Wällen mit undurchdringlichen Sträuchern und Hecken bepflanzt, um ein Durchkommen

von marodierenden Banden zu verhindern und damit die Grenze der Reichsstadt zu sichern. Von der damals angelegten Landhege, die die Landwehr (das Rothenburgische Herrschaftsgebiet) schützen sollte, sind nur noch vereinzelte Teile erhalten. Nach dem Ende des Alten Reichs und dem Beginn der Napoleonischen Ordnung wurde die Landhege auf Geheiß Napoleons teilweise eingeebnet. In späteren Jahren setzte sich dies bis in unsere Zeit fort, bis die Rothenburger Landhege bundeslandübergreifend unter Denkmalschutz gestellt worden ist.

Einer dieser Bereiche befindet sich nord-



westlich von Mörlbach am nördlichen Ende des Waldgebiets „Kautau“, wo auch die Landkreisgrenze zwischen den Landkreisen Neustadt an der Aisch – Bad Windsheim und Ansbach verläuft. Der hier im Jahr 1617 gesetzte Hegestein mit der Nummer 18 wurde am 25.11.2020, nachdem er jahrelang im Boden versunken ist, gehoben und neu gesetzt. Gerade hier ist die eindrucks-

volle Geschichte der Reichsstadt Rothenburg und ihrer Grenze zum Markgraftum Brandenburg-Ansbach am besten zu sehen.

Die Grenzsteinsetzung erfolgte aufgrund eines Vertrages zwischen Markgraf Johann Ernst und dem Bürgermeister und Rat der Stadt Rothenburg vom 27.12.1617. In diesem Vertrag wurde der Verlauf der Fraischgrenze zwischen den beiden Herrschaften festgelegt.

Was ist eine Fraischgrenze?

Anders als heute gab es im Alten Reich keine Landesgrenzen, sondern Herrschaftsbereiche. Das Ganze nennt sich TERRITORIUM NON CLAUSUM (nicht geschlossener Herrschaftsbereich). So gab es das Fraischrecht, das Jagdrecht, das Waldrecht, das Steuerrecht, wie auch eine Zuordnung der Untertanen zu ihren Herrschern, unabhängig vom Territorium, auf dem sie wohnten. An einer Stelle konnte die Fraisch durch Herrscher A, das Jagdrecht durch B und das Waldrecht durch C ausgeübt werden, während die hier lebenden Menschen Untertanen von D waren. Das war reichlich kompliziert und löste viele Irrungen und Wirrungen aus, kurz massiven permanenten Streit.

Die Fraisch war das Recht, die Hochgerichtsbarkeit auszuüben, also die Rechtsprechung für alle Delikte, die mit dem Tod oder Verstümmelungen bestraft werden konnten. Dieses Recht hielt man gegen Ende des 18. Jahrhunderts für so wichtig, dass aus diesen Fraischgrenzen zu dieser Zeit dann echte Landesgrenzen, so wie wir sie heute kennen, wurden. Aus diesem Grund zählen die Fraischsteine auch als Hoheitssteine und stehen in der Regel im Eigentum des heutigen Staates, auf dessen



Territorium sie stehen. Für Gallmersgarten ist dies der Freistaat Bayern.

Wie viele Hegesteine gibt es?

Im Vertrag vom 27.12.1617 wurden drei Teilgrenzen beschrieben und versteint, die jeweils selbstständig nummeriert waren.

Die erste Linie verläuft von Wettringen über den Grüber Ranken bis südöstlich von Wörnitz und hatte ursprünglich 44 Hegesteine. Davon sind heute noch 13 vorhanden, wobei nur 12 noch auf der Grenzlinie stehen. Der Rest der Grenzsteine ist verschwunden oder zerstört, so dass diese Grenzlinie anhand der Grenzsteine nur noch in einem kleinen Teil nachvollzogen werden kann.



Die zweite Linie beginnt am Speierhof in Geslau und führt nach Windelsbach. Hier waren 55 Steine gesetzt worden. Davon sind noch 34 Steine am historischen Ort, 1 wurde versetzt und 3 Originalsteine sind in ihrer Existenz bekannt (1x in Wörnitz, 1x in einem Waldgebiet südl. des Speierhofs und 1x in Reichardsroth im Gangelholz).

Die Grenzsteinlinie bei Gallmersgarten beginnt in Habelsee 33 und führt über den Kautau nach Mörlbach/Ohrenbach, weiter über Reichardsroth, Großharbach an die Baden-Württembergische Grenze nördlich von Neustett.

An dieser Grenzlinie wurden ursprünglich 65 Grenzsteine gesetzt, wovon noch 38 + ein 1734 nachträglich gesetzter Stein ohne Wappen am originalen Setzungsort vorhanden sind. 5 weitere Steine sind versetzt worden, aber noch im Bereich der Grenzsteinlinie und weitere 7 Steine sind in ihrer Existenz bekannt.

Die Hohenzollerngrenze



Die im Bereich Gallmersgarten verlaufende Hohenzollerngrenze zwischen den Markgraftümern Brandenburg-Ansbach (alte Schreibweise Onolzbach) und Kulmbach beginnt in Fürth/Vach und verläuft über Wilhermsdorf, Oberdachstetten, Windelsbach, Gallmersgarten bis nördlich von Bad Windsheim.

Auch nach intensiver Recherche in den Archiven, in denen der Grenzverlauf ermit-

telt wurde und der Absuche im Gelände, konnte im Bereich Gallmersgarten kein einziger Hohenzollernstein mehr gefunden werden. Hier ist die Geschichte in der Landschaft ausgelöscht.

INFORMATIONEN

Weitere Informationen zu

- „Die Rothenburger Landhege“ finden Sie auf <http://rothenburger-landhege.historische-grenze.de>
- „Die Grenzlinie zwischen Ansbach und Rothenburg“ finden Sie auf <http://an-sr-1617.historische-grenze.de>
- „Die Hohenzollern in Franken“ finden Sie auf <http://ansbach-bayreuth.historische-grenze.de>
- „Die Grenzsteine der Hohenzollern“ finden Sie auf <http://bo-bc-1753.historische-grenze.de>

Wenn Sie unseren Newsletter abonnieren wollen: <http://newsletter.historische-grenze.de>

Weiterführende Informationen zu den Themenbereichen Denkmalschutz und Grenzsteinrecht, sowie Vieles mehr finden Sie unter <http://historische-grenze.de>



Schnittkurs für Obstbäume

Die Gemeinde bietet zusammen mit Markus May (Baumpflege May aus Weigenheim) einen Baumschnittkurs für Obstbäume an.

Je nach Wetter- und Corona-Lage findet der Schnittkurs im Februar / März 2021 an zwei Tagen statt (ein Theorie-Abend ca. 2 Stunden und ein Praxis-Tag ca. 7 Stunden).

Schwerpunkt des Schnittkurses ist der Rückschnitt alter Obstbäume. Es werden die obstbaumspezifischen Grundlagen und Begriffe vermittelt sowie verschiedene Schnittarten und Werkzeuge gezeigt.

Im Praxisteil üben wir in Gruppen den Schnitt alter Obstbäume. Nach dem Kurs sollte jeder in der Lage sein, einen Rückschnitt an einem alten Obstbaum durchzuführen.

Der theoretische Teil des Schnittkurses wird im Gemeindesaal in Mörlbach stattfinden und der praktische Teil findet in der Obstanlage in Mörlbach statt.

Es besteht nach dem Schnittkurs die Möglichkeit, eine „Baumpatenschaft“ einzugehen. Derjenige, der eine Baumpatenschaft eingeht, darf sich um seinen Baum (Bäume) kümmern (schneiden und natürlich auch ernten). Es werden von der Gemeinde Schilder an den jeweiligen Bäumen angebracht. Gemeindebürger werden bevorzugt behandelt, doch auch Nicht-gemeindebürger können gerne an dem Schnittkurs teilnehmen. Die Verpflegung an beiden Tagen übernimmt die Gemeinde.

Nach Abschluss des Schnittkurses und Übernahme einer Baumpatenschaft gibt es noch eine kleine Überraschung.





IMPRESSUM:

HERAUSGEBER:



Stadt Burgbernheim
 Bürgermeister Matthias Schwarz
 Rathausplatz 1 | 91593 Burgbernheim
 Telefon: 09843/309-0
 E-Mail: mitteilungsblatt@burgbernheim.de



Gemeinde Illesheim
 Bürgermeister Roland Scheibenberger
 Hauptstraße 30 | 91471 Illesheim
 Telefon: 09841/88 58
 E-Mail: info@illesheim.de



Markt Marktbergel
 Bürgermeister Dr. Manfred Kern
 Ansbacher Straße 1 | 91613 Marktbergel
 Telefon: 09843/95-910
 E-Mail: rathaus@marktbergel.de



Gemeinde Gallmersgarten
 Bürgermeister Michael Schlehlein
 Höhenweg 13 | 91605 Gallmersgarten
 Telefon: 09843/758 98 32
 E-Mail: michael.schlehlein@gallmersgarten.de

HERSTELLUNG, SATZ, DRUCK:



Delp Druck & Medien GmbH
 Kegetstraße 11 | 91438 Bad Windsheim
 Telefon: 09841/903-0 | Telefax: 09841/903-15
 E-Mail: burgbernheim@delp-druck.de

ANZEIGENBERATUNG:

Anja Hufnagel
 Schulstraße 10 | 91593 Burgbernheim – OT Schwebheim
 Telefon: 09841/6528311 | Mobil: 01522/7885628
 E-Mail: hufnagel-r@t-online.de

Rohrreinigungsservice Stefan Weid

Wir bringen wieder Bewegung in Ihr Rohr!

24-Stunden-Service

☎ 0800 / 999 77 87

Rohrreinigung / TV-Untersuchung / Dichtheitsprüfung
 Rohrtutung / Absaugarbeiten / Rohrsanierung

Rohrreinigungsservice Stefan Weid / Etzelstraße 8 / 97239 Aub
www.rsw.de / info@rsw.de

Terminplaner 2021

Ausgabe	Anzeigenschluss	Redaktionsschluss	Verteilung
Nr. 76	15. Februar 2021	18. Februar 2021	3. März 2021
Nr. 77	16. April 2021	21. April 2021	5. Mai 2021
Nr. 78	21. Juni 2021	24. Juni 2021	7. Juli 2021
Nr. 79	16. August 2021	19. August 2021	1. Sept. 2021
Nr. 80	15. Oktober 2021	20. Oktober 2021	3. Nov. 2021

Grand Cru
Chocolaterie & Pâtisserie



Unsere frischen Macarons sind wieder da!

Ab dem 20.1.21 sind wir in Hochbach wieder für Sie da.

chocolateriegrandcru.de • 09843-97935



PKW-Anhänger aller Art
Verschiedene Hersteller – Verkauf u. Verleih

GUNDEL & MOLL
91593 Schwebheim

Hauptstr. 30+32 · Tel. 09841/8130 oder 8917

Wir verleihen: Baukompressor
Kühlanhänger, Autotransportanhänger, Pferdeanhänger, Anhänger mit und ohne Plane in verschiedenen Größen

Unser Verkaufsangebot:
PKW-Kastanhänger **ab 399,- €**
Kastenmaß: 201 x 108 x 35 cm, zul. GG: 750 kg inkl. MwSt.
zzgl. 50,- € für Fahrzeugbrief und Frachtkostenanteil

WERBEN BRINGT ERFOLG

Ökonomisch, ökologisch, logisch

Fliederweg Burgbernheim

25% Förderung
bis 30.000 € / Whg.



Wir wünschen Ihnen ein
GLÜCKLICHES JAHR
Verwirklichen Sie Ihre Träume und bleiben Sie gesund.

★ Baubeginn Anfang 2021 ★

- 27 barrierefreie Whg. von 36 m² bis 89 m²
- Schlüsselfertig
- Tiefgarage / Ladestationen
- 2 Aufzüge
- Klimaneutral / KfW 40+ Haus

BRAND
Objektbetreuung & Naturstein



Jetzt Prospekt anfordern

91593 Burgbernheim
Tel. 09843 - 98 07 69 8

info@brand-immo.de
www.brand-immo.de



*Neues Jahr, neue Herausforderungen...
Einen guten Start ins Jahr 2021!*



Eisenwaren Profilstahl Edelstahl/Aluminium Stabstahl Baubedarf

Betonstahl **Stahlbleche**

Rund-/Profiltröhre Blitzschutzmaterial **Garagentore**

Trapezbleche **Stahltüren** Tiefbauartikel

Dach-/Kellerfenster **Dachrinnen**

MSB
Stahl in Form.
Marktbergeler Stahl- & Bauelemente

91613 Marktbergel • Telefon 09843 939-0 • www.msb-gmbh.info

Kundendienst-Aktion

19.01. - 19.02.2021

RICHTEN statt VERNICHTEN

Gleich Termin vereinbaren!

Didi's Fahrradwelt
Karlstraße 16
91522 Ansbach

Telefon: (0981) 220 485 65
www.didisfahradwelt.com
E-Mail: didis-fahradwelt@gmx.de

Reparaturannahme Marktbergel:

Di, Fr: 16.00 - 18.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

RAYMON
DESIGN PERFORMANCE RIDES

Husqvarna
BICYCLES



nur 44.- €
zzgl. Material
Montagezeit geschenkt!

Glöß Landtechnik
Metallbau

Würzburger Straße 2 | 91613 Marktbergel
Telefon 0 98 43 - 506 | Telefax 0 98 43 - 955 88
Mobil 0 151 - 118 067 35
E-Mail info@lt-goess.de

**NEU
BEI UNS**

AB SOFORT PRÜFEN WIR AUCH IHRE ÜBERLASTKUPPLUNG VON GELENKWELLEN

MIT DEM ÜBERLASTKUPPLUNGS-PRÜFGERÄT RKP 3000 –
ZUR VORBEUGUNG VON TEUREN SCHÄDEN UND AUSFALLZEITEN
VON ERNTE- UND LANDWIRTSCHAFTLICHEN MASCHINEN

JEDE
PRÜFUNG NUR
10€*
ZZGL. MWST





auto Zeilinger
GmbH

...immer einen Schritt voraus!



- Wartung und Reparaturen
- Hol-und Bringservice
- Garantie und Kulanz
- Mobilitätsgarantie
- Unfall, Karosserie und Lack

- Neuwagenvermittlung
- Verkauf von Halb-und Jahreswagen
- Finanzierung und Leasing möglich
- Inzahlungnahme von Gebrauchtwagen
- Probefahrt möglich
- Immer ca. 600 Fahrzeuge am Hof

- Vertragswerksatt von:    
- Einzige Vertragswerksatt von Seat und Skoda im
Landkreis Neustadt a. d. Aisch**

Am Baumgarten 3+7, 91463 Dietersheim, Tel: 09161/88750, info@auto-zeilinger.de, www.auto-zeilinger.de

Bei unseren Inserenten finden Sie immer den richtigen Ansprechpartner.

Bau- und Möbelschreinerei

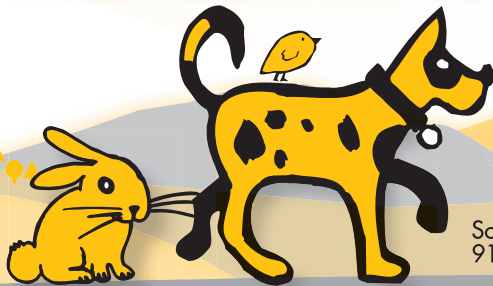
Pfaffenhofen 6 • 91593 Burgbernheim
09847 / 1852 oder 0151 / 28243767
info@schreinerei-stirnkorb.de



- Möbel nach Maß individuell & kreativ für den Wohn-, Schlaf-, Essbereich ...
- Einbruchschutz für Ihr Objekt entsprechend den Anforderungen des LKA Bayerns

praxis@tierarztpraxis-marktbergel.de
www.tierarztpraxis-marktbergel.de

... meine Praxis am Petersberg!



Gemeinschaftspraxis
Dr. Renate Kern
Dr. Theda Menhaj
Praktische Tierärztinnen

Schlehenweg 3
91613 Marktbergel

Telefon 0 98 43 / 98 81 20
Telefax 0 98 43 / 97 89 2

Als Lohnsteuerhilfeverein mit über 1200 örtlichen Beratungsstellen bundesweit erstellen wir u. a. für **Arbeitnehmer, Beamte, Rentner** im Rahmen einer Mitgliedschaft die komplette

EINKOMMENSTEUERERKLÄRUNG

begrenzt nach § 4 Ziffer 11 StBerG und beraten Sie bei Fragen zum **Kindergeld**, zur **Abgeltungssteuer** bzw. zum **Alterseinkünftegesetz**.

www.lohnsteuerhilfe-burgbernheim.de

Lohnsteuerberatungsverbund e. V. - Lohnsteuerhilfeverein - Beratungsstelle: Honigbirnenweg 10, 91593 Burgbernheim
Beratungsstellenleiterin: Frau Magdalena Kirchgässner
Tel. (09843) 9 80 29 42 • magdalena.kirchgaessner@steuerverbund.de

Leitungsbau ist Zukunft!

**WIR SIND FÜR SIE DA
365 TAGE IM JAHR**

ROHRLEITUNGSBAU & KANALBAU

JOHANN POTSCH GmbH & Co. KG

JOHANN POTSCH GMBH & CO. KG • Schlossgasse 6 • 91593 Burgbernheim • Tel. 0 98 43 / 98 96-0 • www.johann-potsch.de



Wir sind ein erfolgreiches Familienunternehmen mit 25 Mitarbeitern u. moderner Ausstattung mit den Schwerpunkten Gartengestaltung u. -pflege, Landschafts- u. Schwimmteichbau sowie Bewässerungsanlagen. Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort:

- **Landschaftsgärtner** (m/w)
- **Pflasterer** (m/w)
- **Maurer** (m/w)
- **Bauhelfer** (m/w)

Ihre Aufgaben: Ausführung Tief- Landschaftsbauarbeiten, Mithilfe im Baubetrieb; Führen von Baumaschinen

Vorraussetzung: Bauerfahrung, Zuverlässigkeit, Engagement, Führerschein CE1 von Vorteil

Wir bieten: Interessante und hochwertige Aufgaben bei sehr guten Arbeitsbedingungen, ein motiviertes und kollegiales Team, leistungsgerechte Bezahlung, Fortbildungsmöglichkeiten, Beschäftigung im betriebsnahem Umkreis

Schicken Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an: **Hauf & Hauf GbR Garten- & Landschaftsbau, z. Hd. Herrn Hans Hauf jun. • Bieg 9 • 91598 Colmburg**



Tel.: 0 98 03 / 91 14 58 • info@landschaftsbau-hauf.de
Mehr Informationen unter: www.landschaftsbau-hauf.de

Kreativ-Bau-Fenster
Andreas Dengler



Ihr Schreinermeister mit Herz und Verstand

Kreativ, Kompetent & Preiswert
...realisieren wir Ihre Träume!

Kreativ-Bau-Fenster • Andreas Dengler
Bergstr. 4, 91605 Gallmersgarten • Tel.: 0171 6821035
andreas.dengler.kbf@gmail.com • www.kreativ-bau-fenster.de

**ES IST NICHT IMMER DIE GRÖSSE,
AUF DIE ES ANKOMMT ...**
... GERADE EINE KLEINE KANZLEI
KANN IHRE MANDANTEN INDIVIDUELL
UND GUT BETREUEN UND BERATEN.

Für die weitere Entwicklung der Kanzlei suche ich Sie:

**Steuerfachangestellte, Steuerfachwirt,
Bilanzbuchhalter (m/w/d)** in Teilzeit

Sie haben ...

Spaß an der Arbeit und sind offen für digitale Prozesse und Lösungen

Es wartet auf Sie:

- eine unbefristete Anstellung
- ein Chef auf Augenhöhe / Du-Kultur
- die Möglichkeit im Homeoffice zu arbeiten

Bei Interesse freue ich mich über Ihre Bewerbung per E-Mail an kontakt@kreitlein-steuerberatung.de

oder per Post an

Holger Kreitlein, Steuerberater, Eschenweg 12, 91593 Burgbernheim

oder Sie rufen einfach vorab kurz an unter

Telefon 09843 980 58 00 oder Mobil 0160 765 73 64



www.kreitlein-steuerberatung.de

Zapf & Co. KG

Bauunternehmen



**Baustoffe
Grabsteingeschäft
Innen- & Außenputz**
Individuelle, schlüsselfertige
Planung und Ausführung



Mit uns
auf dem
richtigen Weg



Würzburger Straße 58 · 91613 Marktbergel · Telefon: 0 98 43/497 · info@zapf-bau.com

himmler
seit 1845

Wir suchen Dich zur Verstärkung!

Wir suchen ab sofort in Daueranstellung
(m/w/d):

- Auszubildende/n als Anlagenmechaniker SHK
- Mitarbeiter/in als Anlagenmechaniker SHK
- Umschüler/in als Anlagenmechaniker SHK

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Sende uns gerne Deine aussagekräftige
Bewerbung oder kontaktiere uns bei Fragen!

Himmler Haustechnik GmbH
Roßmühlgasse 12
91593 Burgbernheim
Tel.: 09843/1360
E-Mail: info@himmler-haustechnik.biz
Web: www.haustechnik-himmler.de

... oder schau doch einfach mal auf unserer
facebook-Seite vorbei – unter Himmler
Haustechnik GmbH

Mit Ihrer Immobilie,
bei uns in
besten Händen!

- Immobilienvermittlung
- Hausverwaltung
- Immobilienbewertung

Immobilien Assel

Am Hessinggraben 6 · 91593 Burgbernheim
Tel. 09843/97 815 oder Mobil 0171/6909430 · Homepage: www.immo-ass.com

Pfarrhof



Familie Dasch Pfarr Lädla

**Nudel-Tankstelle:
Loses Auffüllen
ohne Plastik.**
Ob in mitgebrachten
oder bei uns aus Glas
erhältlichen Behältern.

In unserem Hofladen erhalten Sie unsere Freilandeier,
hausgemachte Nudeln und andere
selbsterzeugte Produkte.

Donnerstag 16.00 – 19.00 Uhr
Freitag 8.30 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag 8.30 – 12.00 Uhr

Hauptstraße 12 · 91593 Burgbernheim – Schwebheim
Telefon 09841-6527770 · www.pfarrei-hof.de



KFZ Technik Kleppel

Reparaturen von A-Z

autobund
autorisierter Partner

KFZ Technik Kleppel

- UNFALLINSTANDSETZUNG
- TÜV AU
- KLIMASERVICE
- REPARATURARBEITEN ALLER FABRIKATE
- LACKIERARBEITEN
- BEI UNS VERKAUF VON EU FAHRZEUGEN
- REIFENSERVICE

IHRE TANKSTELLE VOR ORT!

Bergeler Str. 26 91593 Burgbernheim ☎ 0 98 43/4 31 📧 burgbernheim-kleppel@web.de

KÜCHEN SCHÜLEIN GBR

BERATUNG PLANUNG MONTAGE

kuechen.schuelein@t-online.de
www.kuechen-schuelein.de



91605 Mörlbach • Rosenweg 3

Tel.: 09843 / 12 25

Mobil: 0171 / 751 38 67

Neubau zweier exklusiver
Doppelhaushälften
in Burgbernheim, Rosenapfelstraße 4



VERKAUFT



DACHGESCHOSS

OBERGESCHOSS

ERDGESCHOSS



KERSCHBAUM
HAUS

Triebweg 3, Buchheim
91593 Burgbernheim

Tel.: (09847) 97 97-0

www.kerschbaum-haus.de

buchhaltungsbüro susanne bauereiß

Das qualifizierte Team für Ihr Unternehmen.

- Buchen der laufenden Geschäftsvorfälle
- Zusammenarbeit mit Ihrem Steuerberater
- Erstellen der Lohn- und Gehaltsabrechnungen
- professionell und zuverlässig

Hauptstraße 1 | Schauerheim | 91413 Neustadt a. d. Aisch
 Tel. 09161 7903 | Fax 09161 874159
 s.bauereiss@buero-service.bayern | www.buero-service.bayern
 Erbracht werden ausschließlich Leistungen gem. § 6 Nr. 4 StBerG, keine Rechts- und Steuerberatung.

HAGRA

Ihr Tierfutterhändler in Marktbergel

HAGRA AG 91613 Marktbergel
 Bachbrunnweg 8, Tel.: 09843/9833-40
 weitere aktuelle Angebote
 finden Sie unter www.hagra.de

Öffnungszeiten:
 Mo. bis 08:30 - 12:30 Uhr
 Freitag 13:30 - 17:30 Uhr
 Samstag 08:30 - 12:30 Uhr

DINGFELDER

*FÜR UNS IST KEIN BAUM ZU HOCH
 UND KEIN GRABEN ZU TIEF.*

LANDSCHAFTSPFLEGE
 BAGGERARBEITEN
 ERD- UND WEGEBAU
 TRANSPORTE

Johannes Dingfelder
 An der Frankenhöhe 5 | + 49 (0) 171 371 370 7
 91605 Gallmersgarten | + 49 (0) 98 43 980 355

WWW.ZWICKBAGGER.DE | sauber + effizient + zuverlässig

Mobile heilpädagogische Praxis „am Lindenhof“

Anita Kuboth

Staatlich anerkannte Heilpädagogin und Erzieherin · Motopädagogin

Körper, Geist und Seele im Einklang mit allem was uns umgibt

Familien- und Erziehungsberatung,
 Beratung bei Krisen und besonderen Lebensereignissen.
 Lass uns gemeinsam Deinen/Euren Weg entwickeln.
 Ich freue mich auf Euch.

91613 Marktbergel · Ottenhofen 34 · Tel. 09843 98 05 84
 Fax 98 09 83 · anita.kuboth@gmx.de · www.hmk-ottenhofen.de

DIE VOLL AUTOMATISCHE HOLZHEIZUNG

HEIZOMAT

JETZT BIS ZU 45% FÖRDERUNG SICHERN FÜR IHREN HEIZOMAT!

QUALITÄT MADE IN GERMANY

Ihr kompetenter Ansprechpartner und Berater in der Region:
 Hahn Heizung + Sanitär
 Westheim 88, 91471 Illesheim
 Telefon: 09841/2570

HEIZOMAT - Gerätebau + Energiesysteme GmbH
info@heizomat.de · www.heizomat.de

METALLDÄCHER **DACHENTWÄSSERUNG**

FASSADEN-, KAMIN- & GAUBENBEKLEIDUNG **FLACHDACHABDICHTUNG**

BLECH | DACH | FASSADE
SPENGLEREI KLAUS WEIß
Vom Meister selbst gemacht!

telefon 0 98 43 - 28 59 mobil 0176 - 86 09 24 65
info@spenglerei-weiss.de
www.spenglerei-weiss.de

Batzenbergweg 12 | 91613 Marktbergel




engelhardt geissbauer
Das Holzhaus aus Franken

Individuell
Hochwertig
Ökologisch



Tel. 0 98 41 / 40 100 - 0 | www.holzhaus-franken.de   

Feinstrahlarbeiten
auf höchstem Niveau.



EXNER FEINSTRAHL TECHNIK



Feinstrahltechnik Exner
Ottenhofen 7 | 91613 Marktbergel
info@fst-exner.de | www.fst-exner.de

Rauchmelderpflicht
in Neubauten und allen Bestandswohnungen.



3 Lebensretter für Vater, Mutter und Kind **Jetzt im Sicherheitspaket zum attraktiven Komplettpreis**

GIRA

Rauchmelder von Gira können Leben retten, denn bei gefährlicher Rauchentwicklung schlagen sie sofort Alarm. Fragen Sie Ihren Elektromeister nach dem Sicherheitspaket mit drei Gira Rauchmeldern basic, VdS.

Elektro ASSEL GmbH
Friedenseicheplatz 7 • 91593 Burgbernheim
Tel. 09843/97885 • Fax 09843/97887
E-Mail: elektro.assel@t-online.de

GEMEINDE LADEN

Marktbergel

IHR GEMEINDELADEN IN DER ANSBACHER STRASSE
... schauen Sie doch vorbei!

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:
MONTAG - SAMSTAG 7.00 - 12.00 UHR
MONTAG - FREITAG 15.00 - 18.00 UHR

Marktbergel 
ein Höhepunkt in Franken seit 837

ANSBACHER STR. 3
91613 MARKTBERGEL
0 98 43 / 93 68 67

WOLZ Landtechnik Gartengeräte Reinigungssysteme

Der Profi vor Ort für Winter & Forst

Wir lieben Forst!
Beratung & Verkauf
Reparatur + Ersatzteile



Kehrmaschinen
++ extrem robuste Helfer++

z. B. Herkules KM 702 HW
Honda GCV 135 GHC
2,2 kW (bei 3.000 U/min)
68 cm Arbeitsbreite
inkl. Schneekehr-
bürstensatz

optional mit Schneeschild und Kehrgutbehälter

Große Auswahl **ständig am Lager**

Sägekette schärfen nur 4,80 € (pro loser Kette)

91593 Burgbernheim
Pointweg 7
Tel. 0 98 43 / 12 04
www.wolz-landtechnik.de

91474 Langenfeld
Industriestraße 5
Tel. 0 91 64 / 9 98 58-00



Obermeier

KFZ-Meister-Fachbetrieb
 Fahrzeug Diagnose
 Klimaanlage Service
 TÜV im Hause
 AVIA Tankstelle Tag+Nacht
 Mietwagen- Krankenfahrten
 Wir sind täglich für Sie da!

Obermeier Wolfgang
 Schlossgasse 8 • 91593 Burgbernheim
 Telefon 09843 / 1282



Täglich frische Wurstwaren. Schinkenspezialitäten. Alles für die Grillsaison. Wöchentliche Schlachtschüssel.



Hauptstraße 14
 91617 Oberdachstetten
 Telefon (09845) 96888

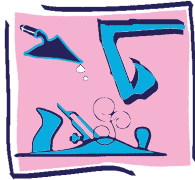
Ansbacher Str. 7
 91613 Marktbergel
 Telefon (09843) 402



Öffnungszeiten unserer Ladengeschäfte:
Oberdachstetten
 Mo: 7:30 - 12:30 Uhr
 Di - Fr: 7:30 - 12:30 Uhr & 14:30-18:00 Uhr
 Sa: 7:00 - 12:30 Uhr

Marktbergel
 Mo: geschlossen
 Di - Fr: 7:30 - 12:30 Uhr & 14:30-18:00 Uhr
 Sa: 7:00 - 12:00 Uhr

... immer bestens gerüstet!



FEIN
 Bau GmbH

- Bauunternehmen
- Hoch- und Tiefbau
- Baustoffe
- Baggerarbeiten
- Außenanlagen / Pflasterarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Schlüsselfertiger Wohnhausbau

Westheim 84 • 91471 Illesheim • Tel. 09841/79824 • Fax 09841/65569 • fein-bau@t-online.de



**VitalPARK
 FRANKENHÖHE**

GESUND, AKTIV IN FLACHSLANDEN

Liebe Mitglieder,
 Danke für Eure
 Unterstützung
 und Verständnis!
 Wir vermissen Euch
 und hoffen auf baldiges
 Wiedersehen!



www.vitalpark-frankenhoehe.de

Instagram: vitalpark_frankenhoehe Facebook: VitalParkFranken
 Vitalpark Frankenhöhe Inh. Artur Zirnsak e.K.
 Kellerfeld 4, 91604 Flachslanden
 Tel. (09829) 9322272 fit@vitalpark-frankenhoehe.de

ANZEIGENVERWALTUNG:

Anja Hufnagel Telefon: **09841-652 83 11** und **01522-788 56 28**

„KLEINE ABER FEINE“ AUSZEIT GEFÄLLIG!



KLASSIK 12.–17.09.21

Z.B.: GRUPPENREISE NACH DAVOS MIT TAGESAUSFLÜGEN
IM BERNINA UND GLACIER EXPRESS
5 ÜBERNACHTUNGEN DAVOS / ZUGFAHRTEN 1.KLASSE



MOBIL CINQUE TERRE ERLEBEN 04.09. – 11.09.21

Z.B.: INDIVIDUELLE ANREISE IN DIE CINQUE TERRE, 7 NÄCHTE, DAVON 2
TAGE GEFÜHRTES PROGRAMM MIT ZUG / SCHIFF, ... UND GENÜGEND
ZEIT FÜR NATUR, RUHE & KULTUR!



AKTIV SALZBURGER LAND 03.07. – 10.07.21 CHIEMSEE-REISE 06.06 – 12.06.21

Z.B.: REISE INS SALZBURGER LAND MIT HERRLICHEN AUSFLÜGEN
KRÄUTERTOUR - FÜHRUNGEN, WORKSHOP, GENIESSEN.
BUS ANREISE AB/BIS LEUTERSHAUSEN

ODER WANDERREISE RUND UM DEN CHIEMSEE MIT GEFÜHRTEN
WANDERUNGEN



2021 VERREISEN
**wir
klein
aber
fein!**

REISEPROGRAMME BEKOMMEN SIE AB SOFORT BEI UNS!

urlaubsmacher

UTE JUNGER • REISEBÜRO

AM MARKT 23
D-91578 LEUTERSHAUSEN

TEL. 09823/924124

FAX 09823/924122

INFO@URLAUBS-MACHER.COM

WWW.URLAUBS-MACHER.COM

MONTAG BIS FREITAG

9 BIS 13 UND 14 BIS 18:30 UHR

DIENSTAG 9 BIS 12 UHR

SAMSTAG 9:30 BIS 12:30 UHR

„KLEIN“ - BEDEUTET:
TEILNEHMERZAHL
BEGRENZT AUF
12-16 PERSONEN!!

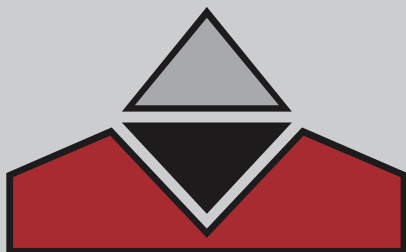
... auch 2021 verhelfen wir ihnen zum Traumhaus!

www.staudinger-bau.de

info@staudinger-bau.de

0 98 43 / 98 00-0

Industriestraße 15
91593 Burgbernheim



STAUDINGER BAUUNTERNEHMEN

Planen. Bauen. Wohlfühlen.